

An einen Haushalt  
Postentgelt bar bezahlt

AMTLICHE MITTEILUNG



# Dölsacher DORFZEITUNG

Informationen  
der Gemeinde Dölsach

NR. 99 – 27. Jahrgang – Februar 2019

## 20 Jahre Theater- werkstatt Dölsach

Märchenhaft, humorvoll und tiefgründig feierte die Theaterwerkstatt Dölsach  
ihr 20-jähriges Bestehen.



Bericht Seite 4/5

## Liebe Dölsacher!

Der Winter hat sich in diesem Jahr später eingestellt, dann aber doch „gezeigt“, was er kann. Der Winterdienst hat die Gemeindebediensteten im Bauhof gefordert, diese haben ihre Aufgaben aber äußerst zufriedenstellend erledigt. Jetzt können wir eine wunderschöne Winterlandschaft genießen und dem Wintersport frönen.

Das Projekt „Einführung Straßennamen“ wird mit der Einrichtung einer Arbeitsgruppe in Angriff genommen. Es soll dem stetigen Wachstum unserer Gemeinde Rechnung tragen und für mehr Übersicht und Ordnung sorgen.

Um die Verkehrssicherheit in unserem Dorf weiter zu verbessern, werden zusätzliche 30er-Zonen eingerichtet, wie es sie in Stribach, in der Strassersiedlung und im Pfarrersfeld bereits gibt. Diese Geschwindigkeitsbeschränkungen haben sich sehr positiv ausgewirkt.

Um dem Wunsch der Anrainer nach einem Kreisverkehr beim ehemaligen „Kreuzwirt“, der aufgrund der ständigen Zunahme des Verkehrs notwendig erscheint, zu entsprechen, wurde das Verkehrsplanungsbüro Hirschhuber beauftragt, Vorerhebungen durchzuführen, um die Notwendigkeit dieser verkehrstechnischen Baumaßnahme zu belegen.

Ein großes Projekt für die Zukunft ist der weitere Ausbau des Glasfasernetzes (schnelles Internet) in unserer Gemeinde. Die Erweiterung erfordert bis zum Endausbau noch drei bis vier Baustufen.

Das vom Verein „Heimürrach“ traditionell veranstaltete „Tischziachn“ fand wieder großen Anklang und ist zu einem Publikumsmagneten in unserer Gemeinde geworden. Das Krampuslaufen ist für Jung und Alt eine faszinierende Veranstaltung. Ich möchte dem Obmann Patrick Mietschnig und seinen Helfern für die Organisation danken.

Der Kinderskikurs des SV Dölsach auf der Moosalm mit anschließendem Kinderskirennen erfreut sich mittlerweile großer Beliebtheit und war wieder sehr gut besucht. Aufgrund des späten Schneefalls und zu hoher Temperaturen konnte die Rodelstrecke später, aber doch noch zeitgerecht für die Vereinsmeisterschaften, hergerichtet werden. Die Bahn war in hervorragendem Zustand und das Rennen wurde erfolgreich und unfallfrei abgewickelt. Das gilt auch für die Skivereinsmeisterschaft, die wiederum auf dem Zettlersfeld abgehalten wurde. Zu den erbrachten sportlichen Leistungen möchte ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich gratulieren. Mein Dank gilt der Obfrau Brigitte Kofler und allen Verantwortlichen, die diese Veranstaltungen ermöglichten.

Euer Bürgermeister



Josef Mair

### SPRECHTAGE DES BÜRGERMEISTERS:

Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr,  
Dienstag bis Donnerstag von 17.00 bis 17.15 Uhr,  
Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr.

**In dringenden Fällen kann im Gemeindeamt ein Termin vereinbart werden.**

### • Information • Information •

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe der Dölsacher Dorfzeitung – Ende Mai 2019.  
Redaktionsschluss – 30. April 2019.  
Berichte, Beiträge, Leserbriefe usw., die in der nächsten Ausgabe Aufnahme finden sollen, können bis Redaktionsschluss im Gemeindeamt Dölsach abgegeben werden.



## STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Gemeinde Dölsach gelangen für die Sommersaison 2019 folgende Saisonarbeitsstellen für das Freischwimmbad Dölsach zur öffentlichen Ausschreibung:

### Bademeister (m/w) / Kassier (m/w)

- 32 bis 38 Wochenstunden (Teilzeitbeschäftigung)
- Zeitraum: Ende Mai bis Anfang September 2019
- Voraussetzung sind die Vollendung des 18. Lebensjahres, ein 16-Stunden-Erste-Hilfe-Kurs, der ÖWR-Helferschein und sehr gute Schwimmkenntnisse
- Mindestentgelt: 1.557,04 € brutto/Monat (bei 80 % Beschäftigungsausmaß)

#### Voraussetzungen bzw. Anforderungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Staatsbürgerschaft
- körperliche und geistige Eignung für diese Tätigkeit, Fremdsprachenkenntnisse (Italienisch/Englisch) erwünscht

Aufgrund der täglichen Betriebszeiten im Freischwimmbad Dölsach erfolgen die Diensterteilungen im Schicht- und Wechseldienst.

Anstellung und Entlohnung erfolgen nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 in der jeweils geltenden Fassung. Das angeführte Mindestentgelt kann sich aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Lebenslauf, Schul-, Dienst- und Arbeitszeugnisse, ÖWR-Helferschein, Bestätigung Erste-Hilfe-Kurs etc.) sind bis spätestens 5. April 2019, 12.00 Uhr, beim Gemeindeamt Dölsach einzubringen. Die Vergabe der Stelle behält sich der Gemeinderat vor.

Für die Gemeinde Dölsach: Bgm. Josef MAIR

## Heimat, Spitzenkragen und mehr

Die Tracht, die Patterer Musikanten, G'stanzln, Jodler, Bücher und Bauernkräpfen gehörten dazu, und natürlich die Zuhörer, die in der Stube des Tirolerhofes in Dölsach dicht gedrängt Platz fanden, um bei der Lesung von Gertraud Patterer dabei zu sein. Bgm. Josef Mair hielt die Schriftstellerin als Kulturträgerin des Dorfes hoch und schwärmte von der flotten Tänzerin „Traudl“. Aus ihrem neuen Büchlein „Die Schuhe sind meine Heimat“ verriet sie nur wenig. „Mein Schneeherz hängt als Kinderlatz am Zaun, die Sonne knöpft es ab und tut es zur Wäsche“, liest man auf der Rückseite des Buchumschlags und weiß um das Besondere ihrer Formulierungen.

Unverfroren trotz der Zeit mit Erzählungen von heute und wie es früher war, begreift die Welt mit Sprache und schmiedet Bilder daraus. Am emotionalsten im Dialekt, den sie hütet wie ihren Augapfel. Auch wenn Worte oft „stechen wie Wespen“ und so mancher Text „verrutscht“ – sie könnte ohne sie nicht sein. Das nunmehr 25. Buch bestätigt ihre unbändige Lust zu schreiben. „Mei Herzl hot sich eing'ringelt“, erinnert sie sich an ihre Kindheit in der alten Kuchl und an die beiden Nussbäume vor den Fenstern, die die klobigen

Bodenbalken grün färbten. Sie stellt sich ihren Vater mit nicht speckigem Hut vor. Berge und Almböden, Hell-, Dunkel- und Enzianblau, Wolken, die die Sterne zu Staub mahlen, und die Sonne, die Gold aus ihrem Korb wühlt, schwirren durch die Zeilen. Oft schlagen die Gedanken unvorhersehbare Haken. „Die Nacht Blüemlen seichn hat mi mei Mamele g'learnt. Die Stearn schutz i on wie die Kuahglock'n.“

Bevor die resolute Frau die Welt neu erfindet, fragt sie, wohin mit der alten, schultert Erfahrungen und trägt sie in das „mit Stolz gesegnete Tal“. Nicht immer ist alles eitel Wonne dort. Mitten ins Bunte „fliegt lautlos wie ein Geier der Tod“. Er nimmt Rouge, wenn er kommt, lässt sich nicht „tschudan“, er hat keine Haare. Er dreht sich um die Lärchen, als wären es „Weiber“, und die ganze Nacht singen die Grillen für ihn. Der Dialekt gibt dem Gefühl eins drauf.

„Ob anerkannt oder aberkannt, das Werk bleibt gleich“, definiert Gertraud Patterer selbstbewusst. Sie las, jodelte, sang und zupfte die Gitarre und als bemühte Mutter dem Ziechorgelspieler den Kragen zu-recht. Mit „iatz hol ma die Kräpfen“ leitete sie über zum geselligen Teil.

Lilly Papsch

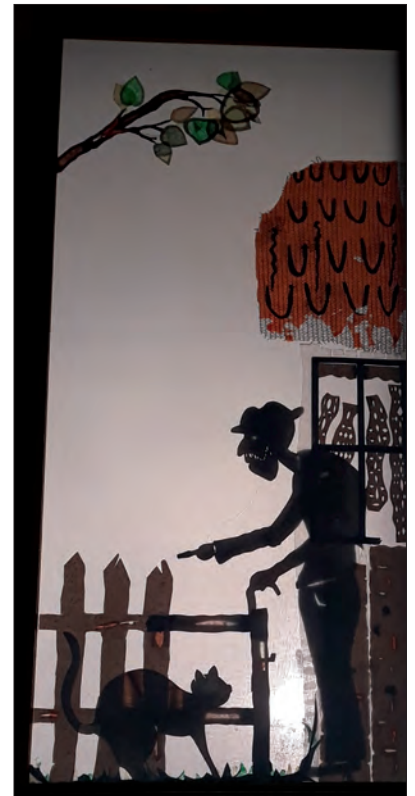
# 20 Jahre Theaterwerkstatt Dölsach

Märchenhaft, humorvoll und tiefgründig feierte die Theaterwerkstatt Dölsach ihr 20-jähriges Bestehen. Durch den kurzweiligen Sketche-Abend führte äußerst unterhaltsam das



Schauspiel-Duo „Theater Gundberg“ mit Natascha Gundacka und Joachim Berg. Einige Blitzlichter beleuchteten den bunten Theaterreigen auf unserer Drehbühne.





Team in Zusammenarbeit mit der Landesmusikschule Lienz unter der Leitung des rührigen Direktors Hans Pircher eine großartige „Peter und der Wolf“-Inszenierung samt Landesmusikschul-Jugendorchester auf die Bühne im Lienzer Stadtsaal. Beeindruckende Licht-Schatten-Bilder wurden wunderbar musikalisch interpretiert und vorgetragen.

Dieses Meisterwerk von Prokofjew ist ein weiteres Mal am **Sonntag, 17. März 2019, um 16.00 Uhr**, beim Figurentheaterfestival „Fantasima“ in Lienz/ Kolpingsaal zu sehen und zu hören.

**Vorankündigung**

Für große und kleine Märchenfreunde gibt es Ende April „Schneewittchen“ in einer Neuauflage zu sehen. Die Aufführungen finden im Tirolerhof / kleiner Saal statt.

**Termine: 26., 27. und 28. April 2019**

Wie die Aktivitäten des Figurentheaters der Theaterwerkstatt zeigen, geht es munter märchenhaft weiter. Am 30. November 2018 zauberte das Figurentheater-





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

*Aus Liebe zum Menschen.*



[www.blut.at](http://www.blut.at)  
0800 190 190

**BLUT SPENDEN  
RETTET LEBEN**

**Mittwoch, 27.03.2019**

**Dölsach, Tirolerhof**

**16:00-20:00 Uhr**

Blutspenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren.  
Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis mit!

# Tiroler Fahrradwettbewerb 2019: Mitradeln und gewinnen!

**Ganz Tirol radelt wieder ab 21. März, wenn der Tiroler Fahrradwettbewerb in die neunte Runde startet. Auch in diesem Jahr warten auf die engagierten Radlerinnen und Radler zahlreiche Gewinnspiele und abwechslungsreiche Aktionen. Die Gemeinde Dölsach ist bei der Klimaschutzinitiative von Land Tirol und Klimabündnis Tirol auch wieder mit dabei. Mit jedem geradelten Kilometer können wir einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutz und Lebensqualität leisten. Und natürlich wollen wir in der Gemeindewertung ganz nach oben kommen!**

Alle Tirolerinnen und Tiroler sind aufgerufen, sich in der Zeit vom **21. März bis 30. September 2019** zum Wettbewerb anzumelden. Egal ob jung oder alt: Jede/r kann mitmachen und gewinnen!

Gefragt sind nicht Tempo und Höchstleistungen, sondern der Spaß am Radeln. Wer sich registriert und im Wettbewerbszeitraum mindestens 100 Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegt, hat die Chance auf tolle Preise.

**Zusätzlich zu den tirolweiten Preisen verlost auch unsere Gemeinde wieder drei tolle Preise.**

## Anmelden ...

Wer gleich für mehrere Veranstalter radelt (z. B. für die Gemeinde, den Arbeitgeber oder einen Verein), erhöht seine Gewinnchance. Dölsach radelt mit und freut sich auf zahlreiche UnterstützerInnen, die für uns Rad-Kilometer sammeln. Am Ende des Wettbewerbs werden die besten Gemeinden prämiert. Wer mitmachen will, kann sich auf dem Gemeindeamt oder ganz einfach unter [www.tirolmobil.at](http://www.tirolmobil.at) registrieren.

## ... Kilometer zählen ...

Die TeilnehmerInnen können ihre gefahrenen Kilometer entweder direkt unter [www.tirolmobil.at](http://www.tirolmobil.at) eintragen, mit der praktischen Fahrradwettbewerb-App oder in einem Fahrtenbuch. Die Kilometer können täglich, wöchentlich oder erst am Ende des Wettbewerbs eingetragen werden. Mit der App können die gefahrenen Kilometer besonders leicht mittels GPS aufgezeichnet werden.

## ... und gewinnen!

Nach Wettbewerbsende, spätestens bis zum 3. Oktober 2019, muss der Kilometerstand bekanntgegeben werden – im Internet, beim Gemeindeamt oder bei Klimabündnis Tirol. Am Gewinnspiel nehmen alle teil, die 100 Kilometer oder mehr geradelt sind. Die landesweiten PreisträgerInnen werden per Los gezogen und bei einer landesweiten Abschlussveranstaltung in Innsbruck im Oktober 2019 ausgezeichnet.



*Ganz Tirol radelt: Mitmachen und gewinnen!*

*Foto: © Klimabündnis Tirol / Lechner*

## Österreich radelt: Der Fahrradwettbewerb bekommt Zuwachs!

Mit dem offiziellen Start am 21. März 2019 wird der Fahrradwettbewerb auf ganz Österreich ausgedehnt. Die Teilnahme ist somit ab sofort in allen neun österreichischen Bundesländern möglich. Ein österreichweites Ranking wird heuer daher erstmals möglich sein.

**Gemeinden, Betriebe sowie Vereine** sind auch heuer wieder eingeladen, als Veranstalter mitzuwirken. **Bildungseinrichtungen** können im Rahmen des Schoolbikers, der Schulinitiative des Tiroler Fahrradwettbewerbs, als Veranstalter teilnehmen.

Informationen sind auf unserem Gemeindeamt, unter [www.doelsach.at](http://www.doelsach.at) und bei Klimabündnis Tirol, Müllerstraße 7, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/583558-0, Fax-DW: 20, E-Mail: [tirol@klimabuendnis.at](mailto:tirol@klimabuendnis.at) erhältlich.

*Der Fahrradwettbewerb ist eine Initiative von Land Tirol und Klimabündnis Tirol im Rahmen des Tiroler Mobilitätsprogramms „Tirol mobil“ und Teil des Schwerpunkts „Tirol auf D‘Rad“ zur Förderung des klimafreundlichen Radverkehrs. Alle Infos unter: [www.tirolradelt.at](http://www.tirolradelt.at)*

*Mit freundlicher Unterstützung durch die Tiroler Raiffeisenbanken und die Tiroler Tageszeitung.*



## Wer mit Holz heizt, heizt im Kreislauf der Natur

Wie wollen wir in Zukunft heizen? Egal ob im Neubau oder in der Sanierung – bei dieser Frage punktet Holz als regionaler und nachwachsender Rohstoff nicht nur ökologisch, sondern auch hinsichtlich Effizienz und Kosten. Der Ausbau von Energiegewinnung aus Biomasse und insbesondere die Heizung mit Holzpellets & Co. sind somit wichtige Eckpfeiler für die Erreichung der Tiroler Energieautonomie bis 2050.

### FakeNews – Wir räumen damit auf

„Uns TirolerInnen liegt die Natur am Herzen. Daher interessieren sich viele für das Heizen mit Holz, sor-

gen sich aber auch wegen der Feinstaubbelastung, oder fürchten, dass Wälder gerodet werden müssen“, weiß DI Bruno Oberhuber, Geschäftsführer von Energie Tirol.

Die Landesenergieberatungsstelle möchte solche Fragen ernst nehmen und Antworten liefern. In Österreich stellt der Rohstoff Holz eine enorme regionale Wertschöpfungsquelle dar und so wurde die Bewirtschaftung seit 1975 strikt gesetzlich geregelt. Unter anderem bestimmt die Tiroler Waldordnung, dass nicht mehr geerntet wird als nachwächst und alte Bäume entfernt werden, bevor sie verrotten. Dadurch nimmt der Holzbestand in unseren Wäldern stetig zu,



### ENERGIEBERATUNGSSTELLE OSTTIROL



#### ENERGIEEXPERTEN

stehen jeden ersten Freitag im Monat von 14.00 - 18.00 Uhr für Sie zur Verfügung.

#### Die nächsten Beratungstermine 2019:

01.02./ 01.03./ 05.04./ 03.05./ 07.06./ 05.07./ 02.08./  
06.09./ 04.10./ 08.11./ 06.12.2019

#### Infos & Kontakt:

RegionsManagement Osttirol, 9900 Lienz  
Tel. 04852/72820-571, Anmeldung erforderlich



# BAUSTELLEN-ABFALL = KEIN SPERRMÜLL

Wusstest Du schon, dass...



...manche **Dämmstoffe** (XPS-Platten, Mineralwolle ...) seit 2016 gefährlicher Abfall sind? **Diese zählen zu den Baustellenabfällen!**

Daher werden diese Materialien bei der Sperrmüllsammlung **nicht angenommen!**

... auch in Osttirol Baustellen-Abfälle an einen befugten Sammler übergeben werden müssen?

... bei einer guten Trennung der Baustellenabfälle viel Geld gespart werden kann?

**Trenne am Bau:** Holzabfälle, Bauschutt (Beton, Ziegel etc.), Altmetall (Blech, Kabel etc.), Baustellenabfall (Heraklith, Gipskarton, Kehrlicht etc.), Dämmstoffe

## DAS BERAT I GERN!



© Bernd Weidenauer i.A. der ARA

Informiere dich über die Inhaltsstoffe der eingesetzten Baumaterialien und vergleiche Alternativen ohne gefährliche Stoffe. Besonders bei Dämmmaterialien gibt's Materialien, die auch in Zukunft ökologisch entsorgt werden können.

**Auf keinen Fall:** Baustellenabfälle über Rest-/Sperrmüll, Biomüll oder in den Wertstoffcontainern entsorgen. Das führt zu **unnötigen Kosten**.

Vielen Dank für Deine Mithilfe!

Umweltberater: Gerhard Lusser | Tel. 04852/69090/13 | [www.awv-osttirol.at](http://www.awv-osttirol.at)



neue Bäume können schneller wachsen und aktiv CO<sub>2</sub> einfangen. Nicht zuletzt erzeugen Holzheizungen auch noch 50 bis 70 Mal weniger CO<sub>2</sub> im Betrieb als jene mit Öl und Gas. „Mit modernen feinstaubvermeidenden Feuerstätten, dem richtigen Brennstoff und einem lokalen Holzlieferanten, wie zum Beispiel dem Verein Tiroler Ofenholz, kann man den Abend vor dem Kachelofen also ohne schlechtes Gewissen genießen“, so Oberhuber.

## Wie passt Ihre Heizung zu den Zielen von TIROL 2050 energieautonom?

Bis 2050 genauso viel Energie im Land zu erzeugen, wie verbraucht wird, und noch dazu frei von fossilen Energieträgern – ob dieses Ziel realistisch ist? Die klare Antwort lautet: Ja!

Dafür ist aber die Bedarfsreduktion unabdingbar. Besonders beim Thema Heizen wird dies ersichtlich, entsteht doch mehr als ein Viertel des Tiroler Ener-

gieverbrauchs in unseren Heizungen. Um bis zu 80 % könnte der Heizenergieanteil durch die richtige Dämmung sanierungsbedürftiger Gebäude und durch die Optimierung und Erneuerung veralteter Heizsysteme verringert werden. Wer zusätzlich auf ein zeitgemäßes Heizsystem umstellt tut dem Klima und der eigenen Geldbörse etwas Gutes. Pellets stellen beispielsweise überall dort, wo Wärmepumpen nicht möglich sind, eine gute Alternative zu Öl und Gas dar und kommen im Jahresbetrieb sogar um bis zu ein Drittel günstiger!<sup>1</sup>

Für mehr Informationen dazu sowie zu Heizvarianten, Förderungen u.v.m. laden wir Sie gerne zu einer kostenlosen Beratung in unseren Beratungsstellen oder per Telefon ein (siehe Infobox).

<sup>1</sup> Mit einer Pelletheizung sparen Tiroler HausbesitzerInnen im Jahresbetrieb rund 8 % im Vergleich zu Gas bzw. 32 % zu Heizöl, nebenbei erzeugen sie 50 bis 70 x weniger CO<sub>2</sub>. Quelle: Energiekostenmonitor Energie Tirol, Stand Dezember 2018 (<https://bit.ly/2Rsm7CT>).



**ENERGIE TIROL – Die unabhängige Energieberatung.**

**Aus Überzeugung für Sie da.**

6020 Innsbruck, Südtiroler Platz 4

Tel. 0512/589913-0, Fax: DW 30

IBAN: AT86 5700 0002 0011 3836, BIC: HYPTAT22

E-Mail: [office@energie-tirol.at](mailto:office@energie-tirol.at), [www.energie-tirol.at](http://www.energie-tirol.at)



**Bücherei  
Dölsach**

# Aufgeblättert

Am Freitag, 9. November 2018 – Feier für 11. November –

## St. Martin

haben sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Bücherei getroffen: Gedankenaustausch, Stöbern in den neuen Büchern, Spiele ausprobieren, Freunde treffen – Treffpunkt, auch für die Erwachsenen, das ist

## Bücherei!

Am ersten Adventwochenende, am Samstag, 1. Dezember 2018, haben Kinder und Eltern das Angebot der Bücherei genutzt, einen stimmungsvollen Beginn der

## Adventzeit

zu gestalten. Mit den Kindern wurde gebastelt,

## Jonas und Lukas

haben voller Begeisterung den anwesenden Kindern – mit „camishibai“ – eine stimmungsvolle, ruhige Adventzeit näher gebracht: Advent, soll diese Zeit sein: ruhig und besinnlich.

Die **Bücherzwerge** – Treffpunkt für unsere **Jüngsten** – haben sich im Dezember 2018 und Jänner 2019 bereits getroffen: Spielend Bücher entdecken, die Freude und Neugier daran entdecken und lernen, das soll die jungen Freunde begeistern. nächste Termine und Infos unter: 0650-9652089.

Mit großer Begeisterung und einem vollen Seminarraum im „Gasthof Tirolerhof“ konnten die

## „Aromafreunde“ Doris, Birgit und Uli

über 40 Teilnehmerinnen begrüßen: es wurden Tipps zum Selbermachen, Einkaufen der Zutaten vermittelt.

### Unsere Öffnungszeiten:

**Montag und Mittwoch:** von 10.30 bis 13.00 Uhr

**Donnerstag:** von 15.00 bis 17.00 Uhr

**Sonntag:** von 11.00 bis 12.00 Uhr  
(nur nach Gottesdiensten)

Bücherwünsche und Anregungen  
[doelsach@bibliotheken.at](mailto:doelsach@bibliotheken.at)

Recherchieren im Buchbestand  
[www.bib-doelsach.web-opac.at](http://www.bib-doelsach.web-opac.at)

Ausleihen im virtuellen Buchbestand  
[www.e-book.at/tirol](http://www.e-book.at/tirol)

– Diese Veranstaltungen erfreuen sich jedes Mal großer Beliebtheit: Info unter 0650-9652089.

## Große Begeisterung gab es auch für das Räucherseminar Ende November 2018 bei Karin Halbfurter in Stribach

Weitere Termine waren der 31. Jänner 2019 für neue Interessierte; Kenner trafen sich am Freitag, 1. Februar 2019, zu einem Räucherseminar.

Am 19. Dezember 2018 hat – wie angekündigt – das

## „Ensemble Goya“

– Corinna Maria Walder und Christopher Robin Goepfert – die Geschichte

## „Der Fischer und seine Frau“

unseren SchülerInnen und deren LehrerInnen und dem Herrn Direktor vermittelt; als der Hauptdarsteller, der Fischer, sich unter das junge Publikum mischte, zeigte sich dieses sehr begeistert: Erstaunen und Lachen waren die Reaktionen.



Foto: Ensemble Goya

### Vorschau auf das Frühjahr 2019:

Im Rahmen der „Leserstimmen 2019“ wird am 22. Mai um 16.00 Uhr im Seminarraum, Tirolerhof, Willy Puchner, Autor, Illustrator, für uns lesen: Bekannt und bei uns zum Nachlesen: „Abc der fantastischen Prinzen“ 8 – 14 Jahre, wir freuen uns!

Demnächst: BBA – Body-Brain-Activity, Infos erfolgen so bald als möglich, auch auf unserer Homepage. Auf viele neue LeserInnen und BesucherInnen freuen sich die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, gerne für Sie/Dich,

**das Team der Bücherei Dölsach**



## ERSTE HILFE KINDERNOTFALL-KURS

**WANN:** Montag, 11. März 2019, 19:00 Uhr  
(die weiteren Termine werden am 1. Kursabend vereinbart)

**WO:** Rotkreuz-Bezirksstelle in Lienz  
Emanuel von Hibler-Str. 3a

**ANMELDUNG:** unter [www.rotekreuz-osttirol.at](http://www.rotekreuz-osttirol.at) oder  
Tel. 04852/62321 (Soziale Servicestelle)

**KURSBEITRAG:** € 60,-  
(unterstützende Mitglieder erhalten entsprechend niedrigere Zahlungskonditionen)



*Aus Liebe zum Menschen.*



# Familienverband Tirol – Zweigstelle Dölsach

## KREATIVER NACHMITTAG

Es ist schon wieder einige Zeit vergangen, seit dem Kreativen Nachmittag. Viele fleißige Helfer erklärten sich bereit, eine Bastel-Station zu gestalten oder Bäckereien beizusteuern.

Acht verschiedene Stationen bereicherten dieses Event:

– Kräutersalz und Orangen Zucker: Kathi Tschapeller und Julia Köck



- Zapfensterne: Nicole Gütl und Johanna Pichler
- Gold/Silber Engel: Annemarie Klaunzer und Edith Stocker
- Weihnachtliches mit Naturmaterialien: Jugendliche vom Wohnhaus Dölsach
- Holzkrippe, Zapfen Bäumchen und Sterne in Fadenspanntechnik: Betreuerinnen der Ministranten
- Lebkuchen: Angelika Mair und Vroni Resinger
- Geschenks-Verpackungen falten: Margarethe Fritsch-Hofer
- Holzdekor mit Naturmaterialien: Sophia Köck und Theresa Pichler

Riesen Lego und Knete für die Kinder durfte neben Selbstgebackenem natürlich nicht fehlen. Allen ein riesengroßes Danke!!

## SPENDE VON 1.500,00 € AN EINE FAMILIE

### IN NUSSDORF DEBANT

Der Familienverband Tirol mit der Zweigstelle Dölsach hat 400,00 € beigesteuert, 600,00 € kamen vom Landesverband Tirol und der Familienverband Debant hat 500,00 € dazu beigetragen. DANKE!!



**FREIWILLIGEN TAG TIROL 19. MÄRZ 2019**

Der Familienverband Dölsach hat sich für den Freiwilligen Tag Tirol angemeldet.

Eingereichtes Projekt: Aktivierung des Regenbogen-Parks für die Kinder im Dorf.

Für diesen Tag laden wir alle Interessierten und jene Vereine ganz herzlich ein, die vor zehn Jahren bei der Gestaltung des Parks mit Arche, Zeitkapsel und Regenbogen mitgewirkt haben.

Wir planen für diesen Tag:

- den Park säubern, rechnen, kehren,
- Steine neu bemalen

- Sträucher zurechtschneiden
- Fallschutz erneuern
- einen Blumenstreifen einsäen
- bei einer gemütlichen Jause den Tag beschließen

In weiterer Folge ist die Gestaltung der Arche und ein kleines Familienfest im Juni zum zehnten Jahrestag der Arche mit Zeitkapsel geplant. Mit der Zustimmung unserer Gemeindeführung und viel Engagement freuen wir uns, dieses Projekt für alle Gemeindeglieder umzusetzen.

Interessierte melden sich bitte bei Maria Pichler, Tel. 0650-6681805.



Fotos: Harald Kraner



## Gratulationen und Glückwünsche & Dies und Jenes

### Goldene und Diamantene Hochzeiten in Dölsach

**Josef und Roswitha Selinger**, geb. Valentin, aus Dölsach feierten am 15. Juni 2018 und **Helmut und Hannelore Gütl**, geb. Hilpold, aus Dölsach feierten am 23. November 2018 jeweils ihre Goldene Hochzeit. **Engelbert und Anna Thaler**, geb. Mietschnig, aus Stribach feierten am 28. Oktober 2018 das seltene Jubiläum der Diamantenen Hochzeit. Am 5. Dezember 2018 nahmen sie auf

Einladung der Gemeinde Dölsach im Gasthof Tirolerhof das Ehrengeschenk des Landes Tirol von Bezirkshauptfrau Dr. Olga Reisner entgegen. Die Bezirkshauptfrau zeichnete in einer kurzen Ansprache den Lebensweg der Jubelpaare und würdigte ihre Leistungen, die in der heutigen, schnelllebigen Zeit nicht mehr selbstverständlich sind. Auch der Bürgermeister von Dölsach, Josef Mair, dankte namens der Gemeinde mit herzlichen Worten und überreichte Blumen.



*Die Jubelpaare Helmut und Hannelore Gütl, Anna und Engelbert Thaler, Roswitha und Josef Selinger (v. l.) mit Bezirkshauptfrau Dr. Olga Reisner (3. v. l.) und Bgm. Josef Mair anlässlich der Ehrung im Gasthof Tirolerhof in Dölsach. Fotos: Gemeinde Dölsach*

### Runde Geburtstage

Im vergangenen Vierteljahr galt es wiederum einige runde Geburtstage zu feiern. Selbstverständlich war Bgm. Josef Mair bemüht, persönlich im Namen der Gemeinde Dölsach die besten Glückwünsche und einen Geschenkkorb zu überbringen. Mit großer Freude nahmen die Jubilare das Präsent der Gemeinde entgegen. Bei den anschließenden Feierlichkeiten im überwiegend familiären Kreis schwelgte man in alten Erinnerungen.

#### Wir gratulieren:

... am 24. November feierte **Herr Adolf Fischer** (Bäckermeister i. R.) aus Stribach seinen 80. Geburtstag;



*Jubilare Adolf Fischer mit Gattin Irmtraud und Bgm. Josef Mair.*



*Aloisia Rieger mit Sohn Alfons.  
Fotos: Gemeinde Dölsach*

... am 10. Dezember feierte **Frau Aloisia Rieger**, geb. Waldner, aus Görtshach ihren 90. Geburtstag.

... am 14. Jänner feierten sowohl **Frau Theresia Kofler**, geb. Oberdorfer, aus Dölsach, als auch **Frau Sieglinde Rühl**,



*Theresia Kofler mit ihren Enkeln und Bgm. Josef Mair.*

geb. Mair, aus Dölsach jeweils ihren 80. Geburtstag.

... am 2. Februar feierte **Frau Rita Dorer**, geb. Gollner, aus Dölsach ihren 80. Geburtstag.

Auch die Redaktion der Dölsacher Dorfzeitung schließt sich den Glückwünschen an.



*Sieglinde Rühl mit Bgm. Josef Mair.*



*Rita Dorer mit Bgm. Josef Mair.*

## Volksbewegung vom 1. November 2018 bis 31. Jänner 2019

**Geburten:** 4 Kinder  
**Zuzug:** 26 Personen  
**Todesfälle:** 32 Personen  
**Wegzug:** 33 Personen

Im Zeitraum vom 1. November 2018 bis 31. Jänner 2019 verringerte sich der Einwohnerstand um 0,253 % auf 2.367 Personen (Hauptwohnsitz).

## GEMEINDERATSSITZUNGEN

**MONTAG, 19. NOVEMBER 2018**

Das Protokoll der Sitzung vom 18. Oktober 2018 wird genehmigt und unterfertigt. Der Bürgermeister berichtet über folgende Themen:

- Die **Hochwasser-** (sämtliche Bäche betroffen) und **Sturmschäden** haben die Gemeinde auf das Äußerste gefordert. Nach enormen Einsatz konnte diese Herausforderung bewältigt und so vor noch größeren Schäden bewahrt werden. Der Bürgermeister spricht einen besonderen Dank den vielen Einsatzkräften aus.
- Die **Sanierung** der Kuenz-Brücke wurde abgeschlossen, das Gelände beim Haslacher-Bachl soll diese Woche fertiggestellt werden.
- Der **Verkehrsplaner** Hirschhuber wird bei der ersten Sitzung im neuen Jahr dem Gemeinderat Bericht über seine Erkenntnisse erstatten (Kreisverkehr, 30 km/h-Beschränkung).
- Chronistin Helene Wibmer wird ihre **Chroniktätigkeit** beenden. Als Nachfolgerin wird Frau Erna Inwinkl diese Tätigkeit übernehmen.
- Das 840-polige **Glasfaserkabel** wurde in Gödnach eingeblassen, für die Herstellung von Hausanschlüssen fehlt der ausführenden Firma derzeit die Zeit.
- Bezüglich **Jagdvergabe** Dölsach-Göriach-Stribach wird die Verlängerung mit dem bisherigen Pächter, Herrn Johannes Weingartner, angedacht.
- Die diesjährige **Gemeindeversammlung** ist für Dienstag, 4. Dezember, angesetzt.

### Raumordnung Dölsach

#### a) Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1449, KG Görtschach-Gödnach (Roland Winkler).

Herr Roland Winkler beabsichtigt, auf seiner Gp. 1449, KG Görtschach-Gödnach, die Errichtung einer Halle für landwirtschaftliche Geräte und Produkte. Ein positives Gutachten der Agrar Lienz liegt bereits vor. Nachstehende Änderung des Flächenwidmungsplanes ist erforderlich.

Der Gemeinderat fasst daher folgenden einstimmigen Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Dölsach gemäß § 71 Abs. 1

und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer Architektengemeinschaft Lienz ausgearbeiteten Entwurf vom 7. November 2018, mit der Planungsnummer 707-2018-00012, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach im Bereich 1449 KG 85013 Görtschach-Gödnach (zum Teil) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach vor:

Umwidmung  
Grundstück 1449 KG 85013 Görtschach-Gödnach

rund 565 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in  
Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 15, Festlegung Erläuterung: Lager für landwirtschaftliche Geräte und Ernteprodukte

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

#### b) Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gpn. 761, 762, 756, 757/1, 758/1 und 758/2, KG Görtschach-Gödnach (Moser, Bödenler, Moser).

Herr Hansjörg Moser plant ein Baugrundstück seiner Tochter zu überschreiben. Gleichzeitig sollen die Grundstücke des Herrn Bödenler einer Widmung zugeführt werden, damit eine geplante baurechtliche Sanierung erfolgen kann. Dies war bereits in der GR-Sitzung am 25. Juni 2018 Tagesordnungspunkt und muss aufgrund eines Architektenfehlers neuerlich beschlossen werden. Nachstehende Änderung des Flächenwidmungsplanes ist daher erforderlich.

Der Gemeinderat fasst daher folgenden einstimmigen Beschluss:



Der vom Gemeinderat der Gemeinde Dölsach in seiner Sitzung vom 25. Juni 2018 beschlossene Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich 761, 762, 756, 757/1, 758/1, 758/2 KG 85013 Görtschach-Gödnach (zum Teil) ist durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Während der Auflage- und Stellungnahmefrist ist keine Stellungnahme eingelangt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Dölsach gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016–TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer Architektengemeinschaft Lienz ausgearbeiteten und geänderten Entwurf vom 7. November 2018, mit der Planungsnummer 707-2018-00013, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach im Bereich 761, 762, 756, 757/1, 758/1, 758/2 KG 85013 Görtschach-Gödnach (zum Teil) durch zwei Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach vor:

Umwidmung

Grundstück 756 KG 85013 Görtschach-Gödnach

rund 35 m<sup>2</sup>

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Betriebsgebäude für Trockenbaubetrieb

in

Freiland § 41

weilers Grundstück 757/1 KG 85013 Görtschach-Gödnach

rund 272 m<sup>2</sup>

von Freiland § 41

in

Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2), Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: auf fünf Wohneinheiten entsprechend dem Bestand zum 1. August 2017, nach § 37 Abs. 4, und Einschränkung der gewerblichen Nutzung auf emissionsarme Kleinbetriebe nach § 39 Abs. 2 lit. b

weilers Grundstück 758/1 KG 85013 Görtschach-Gödnach

rund 1.364 m<sup>2</sup>

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Lagerplatz mit Lagergebäude

und Garage zum Trockenbaubetrieb auf Gst. 758/2 KG Görtschach-Gödnach

in

Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2), Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: auf fünf Wohneinheiten entsprechend dem Bestand zum 1. August 2017, nach § 37 Abs. 4, und Einschränkung der gewerblichen Nutzung auf emissionsarme Kleinbetriebe nach § 39 Abs. 2 lit. b

weilers Grundstück 758/2 KG 85013 Görtschach-Gödnach

rund 1.225 m<sup>2</sup>

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Betriebsgebäude für Trockenbaubetrieb und insgesamt zwei Wohnungen, davon eine Betreiberwohnung und Fitnessstudio als Gesundheits- und Therapiezentrum

in

Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2), Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: auf fünf Wohneinheiten entsprechend dem Bestand zum 1. August 2017, nach § 37 Abs. 4, und Einschränkung der gewerblichen Nutzung auf emissionsarme Kleinbetriebe nach § 39 Abs. 2 lit. b

sowie

rund 3 m<sup>2</sup>

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Lagerplatz mit Lagergebäude und Garage zum Trockenbaubetrieb auf Gst. 758/2 KG Görtschach-Gödnach

in

Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2), Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: auf fünf Wohneinheiten entsprechend dem Bestand zum 1. August 2017, nach § 37 Abs. 4, und Einschränkung der gewerblichen Nutzung auf emissionsarme Kleinbetriebe nach § 39 Abs. 2 lit. b

weilers Grundstück 761 KG 85013 Görtschach-Gödnach

rund 1.569 m<sup>2</sup>

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Skiverleih mit Betreiber- und Betriebswohnung

in

Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: zulässig sind nur emissionsarme Kleingewerbebetriebe

weitere Grundstück 762 KG 85013 Görschach-Gödnach

rund 948 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: zulässig sind nur emissionsarme Kleingewerbebetriebe

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**c) Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 179/3, KG Göriach (Georg Greil).**

Der Bauplatz Gp. 179/3, KG Göriach, des Herrn Georg Greil weist derzeit keine einheitliche Flächenwidmung auf. Nun sind im Bereich des nordwestlichen Nebengebäudes Zu- und Umbauten geplant und erfordert dies eine einheitliche Bauplatzwidmung. Dieser Tagesordnungspunkt wurde bereits in der Sitzung am 18. Oktober 2018 behandelt, da aber der Architekt ein Modul nicht abgeschlossen hat ist einer neuerliche Beschlussfassung notwendig.

Der Gemeinderat fasst daher folgenden einstimmigen Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Dölsach gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer Architektengemeinschaft Lienz ausgearbeiteten Entwurf vom 25. Juli 2018, mit der Planungsnummer 707-2018-00008, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach im Bereich 179/3 KG 85012 Göriach (zum Teil) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach vor:

Umwidmung  
Grundstück 179/3 KG 85012 Göriach

rund 377 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche Hofstelle mit Erhöhung der zul. Wohnnutzfläche § 44 (2) oder sonstiger Sonderbestimmung, insb. gem. § 44 (11) [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 3, Festlegung Erläuterung: Sonderfläche Hofstelle sowie Sonderfläche Gastgewerbebetrieb mit Beherbergung von Gästen mit höchstens 25 Gästebetten und einer höchstzulässigen Nutzfläche von 220 m<sup>2</sup>

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**d) Änderung des Flächenwidmungsplanes und Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 63/7, KG Stribach (Anton Schneider).**

Herr Anton Schneider hat die Gp. 63/7, KG Stribach, erworben und plant dort die Errichtung eines Wohn- und Geschäftsgebäudes. Da der Anteil der Büroeinheiten mehr als 50 % der Nutzfläche beträgt ist die Änderung des Flächenwidmungsplanes erforderlich. Aufgrund der geplanten Bauweise ist auch der Bebauungsplan abzuändern.

Der Gemeinderat fasst daher folgenden einstimmigen Beschluss:

1) Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Dölsach gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer Architektengemeinschaft Lienz ausgearbeiteten Entwurf vom 23. Juli 2018, mit der Planungsnummer 707-2018-00010, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach im Bereich 63/7 KG 85034 Stribach (zur Gänze) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach vor:

Umwidmung  
Grundstück 63/7 KG 85034 Stribach

rund 403 m<sup>2</sup>  
 von Wohngebiet § 38 (1)  
 in  
 Gemischtes Wohngebiet § 38 (2)

sowie

rund 3 m<sup>2</sup>  
 von Freiland § 41  
 in  
 Gemischtes Wohngebiet § 38 (2)

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

2) Der Gemeinderat der Gemeinde Dölsach beschließt gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, den von der Architektengemeinschaft Dipl.-Ingre. Scherzer-Elwischger ausgearbeiteten Entwurf eines Bebauungsplanes im Bereich des Grundstückes Nr. 63/7, KG Stribach, laut planlicher und schriftlicher Darstellung der Architektengemeinschaft Dipl.-Ingre. Scherzer-Elwischger vom 18. Oktober 2018, Zahl 707v63-7BBP2.dwg, durch vier Wochen hindurch, und zwar vom 21. November bis einschließlich 20. Dezember 2018, zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss des Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**e) Aufhebung des Bebauungsplanes im Bereich der Gpn. 45/2, 45/19, 45/20 und 45/21, alle KG Stribach (Falkner, GGAG Stribach).**

Für diesen Bereich gelten ein allgemeiner Bebauungsplan mit Plandatum vom 13. Februar 2008 und ein ergänzender Bebauungsplan mit Plandatum vom 7. April 2009 in denen u. a. die offene Bauweise 0,6 festgelegt ist. Nun ist geplant, zwischen Gp. 45/19 und 45/20 einen Verbindungsweg zu errichten. Die Gpn. 45/20 und 45/21 werden um die Wegbreite Rich-

tung Süden abgerückt. Diesbezüglich ist die Änderung des Flächenwidmungsplanes bereits rechtskräftig. Um die Grundstücksänderung durchzuführen, wären die Bebauungspläne seitens des Gemeinderates abzuändern oder der allgemeine und ergänzende Bebauungsplan für den Bereich der Gpn. 45/2, 45/19, 45/20 und 45/21, KG Stribach, aufzuheben. Da keine besondere Bauweise festgelegt ist und keine besondere Bauweise geplant ist, empfiehlt sich die Aufhebung der bestehenden Bebauungspläne.

Der Gemeinderat fasst daher folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Dölsach beschließt die ersatzlose Aufhebung des allgemeinen Bebauungsplanes mit Plandatum vom 13. Februar 2008 und des ergänzenden Bebauungsplanes mit Plandatum vom 7. April 2009 im Bereich der Grundstücke 45/2, 45/19, 45/20 und 45/21, KG Stribach.

Folgende Bauwerber erhielten **Erschließungskosten** vorgeschrieben:

Christian Zeiner, Stribach 127  
 Erich Lassnig, Göriach 79

Da Herr Zeiner nicht die Mindestvoraussetzung für eine Gewährung erfüllt (keine fünf Jahre HWS in Dölsach), kann kein Baukostenzuschuss gewährt werden. Herr Lassnig erhält eine Gewerbeförderung in Form eines Mischsatzes in der Höhe von 44 %.

Folgendes Ansuchen um Förderung eines **Elektrofahrrades** ist eingelangt:

Marco Lurz, Stribach 103

Es wird einstimmig beschlossen, dem Förderungswerber o. a. Förderung zu gewähren.

**Zu- und Abschreibung Öffentliches Gut**

**a) Übernahme einer Teilfläche in das Öffentliche Gut Gp. 1644, KG Görtschach-Gödnach (RGO-Baumarkt).**

Im Bereich RGO-Baumarkt in Gödnach wird ein Bauplatz für die Firma Sussitz ausparzelliert und verkauft. Damit dieser Bauplatz über eine öffentliche Zufahrt verfügt wird auch ein 6 m breiter Zufahrtsweg ausparzelliert und mit der Nr. 1644, KG Görtschach-Gödnach, in das Öffentliche Gut übernommen. Dadurch werden die neuen Bauparzellen erschlossen.

Der Gemeinderat fasst daher folgenden einstimmigen Beschluss:

Entsprechend der Planurkunde der Vermessungskanzlei DI Rudolf Neumayr, Lienz, vom 17. September 2018, GZ. 8636/2018, wird die Teilfläche „1“ im Ausmaß von insgesamt 872 m<sup>2</sup> in das Öffentliche Gut übernommen und mit der Teilfläche „3“ die Wegparzelle Nr. 1644, KG Görtlach-Gödnach, gebildet.

Die bisherigen **Haushaltsüberschreitungen** 2018 in der Höhe von 319.228,30 € werden in allen Punkten vorgetragen und vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Die Bedeckung ist durch Mehreinnahmen (327.107,36 €) gegeben. Der Gemeinderat genehmigt nach einigen Wortmeldungen nachträglich einstimmig diese Haushaltsüberschreitungen.

Die **Gebühren und Hebesätze** mit Gültigkeit ab 1. Jänner 2019 werden wie folgt festgesetzt:

- a) **Grundsteuer A:**  
Land- und Forstwirtschaft  
500 v.H.d. Messbetrages
- b) **Grundsteuer B:**  
Hausbesitz und unbebaute Grundstücke  
500 v.H.d. Messbetrages
- c) **Kommunalsteuer:** 3 v.H. der Lohnsumme
- d) **Vergnügungssteuer:**  
nach dem Tiroler Vergnügungssteuergesetz 1982, LGBl. Nr. 60/1982 i.d.g.F. iVm der Vergnügungssteuerordnung der Gemeinde Dölsach vom 25. September 2002
- e) **Hundesteuer:**  
45,00 € für den ersten Hund  
90,00 € für jeden weiteren Hund
- f) **Verwaltungsabgaben:**  
nach den derzeit geltenden Sätzen
- g) **Wasseranschlussgebühr:**  
1,90 € je m<sup>3</sup> umbauter Raum, Mindestgebühr 1.600,00 €, jeweils inklusive 10 % Mwst.
- h) **Wasserbenützungsgeld:**  
0,65 € pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch inklusive 10 % Mwst.
- i) **Wasserzählermiete:**  
11,00 € Nennweite bis 1“  
37,00 € Nennweite bis 2“  
71,00 € Nennweite über 2“  
jeweils pro Jahr inklusive 10 % Mwst.
- j) **Kanalanschlussgebühr:**  
für gesamtes Gemeindegebiet  
18,58 € pro m<sup>2</sup> Brutto-Grundrissgeschossfläche, Mindestgebühr 4.947,00 € \*
- Oberflächenwässer 5,00 € je m<sup>2</sup> zu entwässernder Fläche, alles inklusive 10 % Mwst.
- k) **Kanalbenützungsgeld:**  
für gesamtes Gemeindegebiet  
2,59 € pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch inklusive 10 % Mwst.
- l) **Abfallgebühren:**  
Grundgebühr und weitere Gebühr je Liter Müllmenge 0,1414 €, Mindestmüllgebühr je Person und Jahr 39,60 €, Mindestgebühr je Gästebett und Jahr 9,90 €, Bioeinstecksack 1,00 €, alles inklusive 10 % Mwst.
- m) **Erschließungsbeitrag:**  
Bauplatzanteil 150 v.H. und Baumassenanteil 70 v.H. des Einheitssatzes; Einheitssatz 5 % des Erschließungskostenfaktors, derzeit von 77,40 €, d.s. 3,87 €
- n) **Kindergartengebühr:**  
37,50 € je Kind und Monat inklusive 10 % Mwst.  
30,00 € für das zweite Kind und Monat inklusive 10 % Mwst.  
jeweils für bis dreijährige Kinder
- o) **Pachtzins:**  
330,00 € je ha für landwirtschaftliche Flächen
- p) **Friedhofgebühren:**  
Aufbahrungshalle 100,00 € Benützungsgeld  
Betreuung und Kerzen 190,00 € (inklusive Blumenarrangement)  
Grabnützungsgeld  
250,00 € für zehn Jahre Erdgrab  
250,00 € für zehn Jahre Urnennische  
Graberrichtungsgeld  
260,00 € je Beisetzung im Erdgrab  
520,00 € je Beisetzung im Urnengrab  
50,00 € für Urnenbeisetzung im Erdgrab  
50,00 € für eine weitere Belegung in der Urnennische
- q) **Bauhofsätze:**  
Gemeindearbeiter 40,00 € Stundensatz  
Unimogleistung 40,00 € Stundensatz  
Kranzuschlag 20,00 € Stundensatz  
jeweils inklusive 20 % Mwst.
- r) **Aufschließungsbeitrag:**  
11,00 € je m<sup>2</sup> verkaufter Baugrundstücke bzw. 50,00 € je m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche (FW) bei Umwidmungen
- s) **Freischwimmbad:**  
Tagestarif Erwachsene 3,50 €  
Halbtagestarif Erwachsene (ab 13.00 Uhr) 2,50 €

Kurzbadetarif Erwachsene (ab 16.00 Uhr)	1,50 €
10er-Block Erwachsene (Halbtarif ab 16.00 Uhr)	22,00 €
Saisonkarte Erwachsene	40,00 €
Tagestarif Kinder	2,00 €
Halbtagestarif Kinder (ab 13.00 Uhr)	1,50 €
Kurzbadetarif Kinder (ab 16.00 Uhr)	1,00 €
10er-Block Kinder (Halbtarif ab 16.00 Uhr)	11,00 €
Saisonkarte Kinder	20,00 €
Kästchengebühr	1,50 €
Schlüsseleinsatz	2,00 €
Jugendgruppen (mindestens 10 Personen) ab 13.00 Uhr	1,50 € 1,00 €
Leihgebühr (Stuhl, Schirm)	2,00 €
Einsatz	5,00 €
Tischtennis (pro Stunde)	2,00 €
Einzelkabine (in Verbindung mit Saisonkarte)	10,00 €
Familienkarte (Eltern mit minderjährigen Kindern und Kabine)	60,00 €

- t) **Turnsaalbenützung:**  
12,00 € je Doppelstunde inklusive 20 % Mwst.
- u) **Kultursaalbenützung:**  
Großer Saal 225,00 € je Tag (Abend) für kommerzielle Veranstaltungen inklusive 20 % Mwst.  
Kleiner Saal 50,00 € je Tag (Abend) für kommerzielle Veranstaltungen inklusive 20 % Mwst.

\* Die Kanalanschlussgebühr wird auf Basis der vom Bundesministerium für Bauten und Technik veröffentlichten Indexpzahlen der Baukostenveränderungen der Arbeitskategorie Baumeisterarbeiten (Lohn und Sonstiges) wertgesichert.

Der Gemeinderat setzt obige Gebühren und Hebesätze einstimmig fest.

Der Bürgermeister schlägt vor, wie in den Vorjahren, **Kinderskaisonkarten** finanziell zu unterstützen. Diese Aktion wurde im vergangenen Jahr gut angenommen. Insgesamt wurden knapp 75 Unterstützungen gewährt. Der Gemeindebeitrag für schulpflichtige Kinder wird für die Saison 2018/19 gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht und mit 60,00 € festgesetzt. Einstimmiger Beschluss!

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister GWA Franz Mietschnig. Der Bürgermeister

dankt dem Waldaufseher für seinen enormen Einsatz im Zusammenhang mit den **Sturmschäden**. Der Waldaufseher bringt dem Gemeinderat das Ausmaß der Schäden anhand einer knapp 20-minütigen PowerPoint-Präsentation näher.

Der orkanartige Föhnsturm „Vaia“ hat im Gemeindegebiet von Dölsach enormen Schaden am Waldbestand verursacht. Die geschätzte Schadh Holzmenge beträgt 25.000 m<sup>3</sup> davon rd. 4.500 m<sup>3</sup> im Gemeindewald (Görtschacher Berg 4.000 fm, Debanttal 500 fm). Mit den Aufräumungsarbeiten wurde unverzüglich begonnen. Hiezu wurde ein Harvester organisiert, der bereits am Görtschacher Berg das Schadh Holz aufarbeitet.

**Kosten:**  
Harvester 24,00 € je fm, Seillieferung 35,00 € je fm und Bodenzug 35,00 € je fm;

**Holzpreis:**  
Fichte und Tanne:  
BC 80,00 €, Cx 54,00 €, schnittf. Faserholz 34,00 €, KLB 60,00 € und Brennholz 25,00 €,  
Lärche 110,00 €;

Nach Beantwortung einiger Anfragen genehmigt der Gemeinderat die Aufräumarbeiten zu den angebotenen Kosten und stimmt dem Holzverkauf an die Fa. Theurl zum angebotenen Preis einstimmig zu. Das Brennholz wird allerdings für das Gemeindeheizwerk verwendet werden.

Außerdem stimmt der Gemeinderat dem Parteienübereinkommen betreffend der Bildung einer Weggemeinschaft „Oberer Eichholzweg“ mit geschätzten Interessentschaftskosten in der Höhe von 5.000,00 € zu. Einstimmiger Beschluss!

Im Zuge des **LWL-Ausbaues** in Dölsach hat Herr Walter Pondorfer eine Lehrverrohrung (Wasserleitung) zu seinem Wohnhaus Dölsach 68 im Gemeindewald (Gp. 35/1) und im Gemeindeweg (Gp. 35/6) mitverlegt. Herr Pondorfer ersucht nun nachträglich um Gestattung dieser Lehrverrohrung in der Gemeindeparzelle Gp. 35/1 und im Gemeindeweg auf der Gp. 35/6, beide KG Dölsach. Ein Grabungsanteil wird Herrn Pondorfer weiterverrechnet. Der Gemeinderat stimmt dieser Mitverlegung einstimmig zu.

Mit der Einladung zu dieser GR-Sitzung wurden auch die neuen Richtlinien des Landes für **Mietzins- und Annuitätenbeihilfe** übermittelt. Im Wesentlichen be-

treffen die Änderungen, die ab 1. Jänner 2019 in Kraft treten, folgende Punkte:

- Änderung der Kostenverteilung (von derzeit 70 % Land und 30 % Gemeinde auf künftig 80 % Land und 20 % Gemeinde);
- Verbesserung der Zumutbarkeitstabelle (der Freibetrag wurde von 960,00 € auf 1.040,00 € erhöht und eine Familienregelung wird eingeführt);
- Erhöhung der sozialen Treffsicherheit bei Studierenden (Berücksichtigung des Einkommens der Eltern / Unterhaltspflichtigen);
- Einheitliche Anwartschaftszeit (seit mindestens zwei Jahren Hauptwohnsitz in der Gemeinde oder insgesamt 15 Jahre mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde wohnhaft sind oder waren).

Nach Beratung und einigen Wortmeldungen beschließt der Gemeinderat einstimmig, die neue Richtlinie (Anlage) für die Zuerkennung einer Mietzins- und Annuitätenbeihilfe mit Wirksamkeit ab 1. Jänner 2019 für die Gemeinde Dölsach anzuwenden.

Mit der Einladung zu dieser Sitzung wurde eine überarbeitete Kindergartenordnung für den Kindergarten der Gemeinde Dölsach übermittelt. Nach Beantwortung einiger Anfragen wird nachstehende Kindergartenordnung einstimmig beschlossen:

## **Kindergartenordnung der Gemeinde Dölsach**

### **1. Betrieb eines öffentlichen Kindergartens**

Die Gemeinde Dölsach betreibt einen öffentlichen Kindergarten nach den Bestimmungen des Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes, i.d.g.F. mit dem Sitz in 9991 DÖLSACH – Dölsach 4a

### **2. Aufgabe des Kindergartens**

Der Kindergarten hat die Aufgabe, die häusliche Erziehung und Betreuung der Kinder zu unterstützen und zu ergänzen. Er hat hierbei durch eine der jeweiligen Entwicklungsstufe der Kinder angemessene Erziehung und Förderung der Begabung, insbesondere durch die erzieherische Wirkung, die die Gemeinschaft Gleichaltriger ausübt, und durch ausreichendes und geeignetes Spielen die seelische, geistige und körperliche Entwicklung der Kinder bis zum Besuch einer Schule zu fördern sowie zur Entwicklung des sittlichen und des religiösen Emp-

findens der Kinder und ihres Gemeinschaftssinnes beizutragen.

### **3. Aufnahmebedingungen**

- a) Der Kindergarten ist ohne Unterschied der Geburt, des Geschlechtes, der Rasse, des Standes, der Klasse, der Sprache und des Bekenntnisses der Kinder nach Maßgabe nachstehender Bestimmungen allgemein zugänglich.
- b) Der Besuch des Kindergartens ist freiwillig. Für Kinder, die am 1. September vor dem Beginn des Kindergartenjahres ihr fünftes Lebensjahr vollendet haben und im Folgejahr schulpflichtig werden, besteht eine Besuchspflicht gemäß § 26 des Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes
- c) Für die Aufnahme in den Kindergarten ist die Anmeldung des Kindes durch die Erziehungsberechtigten erforderlich. Der Anmeldung eines behinderten Kindes ist je nach Art der Behinderung ein psychologisches oder ein fachärztliches Gutachten zur Frage der Betreuungsform des Kindes im Kindergarten anzuschließen.
- d) Es besteht die Möglichkeit des Kindergartenversuches der Einzelintegration.
- e) Die Verpflichtung zur Aufnahme von Kindern in den Kindergarten bezieht sich nur auf Kinder, die in Dölsach ihren ordentlichen Wohnsitz haben.

### **4. Für den täglichen Kindergartenbesuch sind mitzubringen**

- a) geeignete Hausschuhe
- b) Turnsachen
- c) Jausentasche mit genauer Kennzeichnung (Vor- und Zuname)
- d) einfache Jause

### **5. Besuchszeit**

- a) Der Kindergarten kann von Montag bis Freitag besucht werden. Die Öffnungszeiten werden im Rahmen des ersten Elternabends festgelegt.
- b) Die Kinder sollen am Vormittag spätestens bis 8.30 Uhr im Kindergarten anwesend sein und frühestens ab 11.30 Uhr vom Kindergarten abgeholt werden. Für Kinder, die am 1. September vor dem Beginn des Kindergartenjahres ihr fünftes Lebensjahr vollendet haben und im Folgejahr

schulpflichtig werden, besteht eine Besuchspflicht im Ausmaß von 20 Stunden an mindestens vier Werktagen pro Woche.

## 6. Abmeldung

Die Abmeldung des Kindes vom Besuch des Kindergartens hat bei der Kindergartenleitung zu erfolgen und ist nur zum Ersten eines jeden Monats unter Einhaltung einer zweiwöchigen Abmeldefrist möglich.

## 7. Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten

- a) Bei der Erfüllung der Aufgaben des Kindergartens ist in geeigneter Weise mit den Erziehungsberechtigten zusammenzuarbeiten.
- b) Es sind mindestens zweimal im Kindergartenjahr Elternversammlungen durchzuführen. Die erste Elternversammlung hat innerhalb der ersten sechs Wochen des Kindergartenjahres stattzufinden. Die Elternversammlung ist den Erziehungsberechtigten mindestens zwei Wochen vorher in geeigneter Weise anzukündigen.

## 8. Pflichten der Erziehungsberechtigten

- a) Die Erziehungsberechtigten haben dafür zu sorgen, dass die Kinder den Kindergarten körperlich gepflegt sowie ausreichend und zweckmäßig gekleidet besuchen und dass die Besuchszeit eingehalten wird.
- b) Die Kinder sind von den Erziehungsberechtigten oder deren Beauftragten, sofern diese zur Übernahme der Aufsicht geeignet sind, in den Kindergarten zu bringen und von diesen wieder abzuholen. Die Aufsichtspflicht im Kindergarten beginnt mit der Übernahme des Kindes; sie endet mit dem Zeitpunkt, in dem die Kinder den Erziehungsberechtigten oder deren Beauftragten übergeben werden.
- c) Die Erziehungsberechtigten haben die Kindergartenleitung von erkannten Infektionskrankheiten des Kindes oder der mit ihm im selben Haushalt lebenden Personen unverzüglich zu verständigen. Gegebenenfalls ist das Kind so lange vom Besuch des Kindergartens fernzuhalten, bis die Gefahr einer Ansteckung anderer Kinder und des Kindergartenpersonals nicht mehr besteht. Im Kindergarten können den Kindern grundsätzlich keine Medikamente verabreicht werden.
- d) Die Erziehungsberechtigten haben dafür zu sorgen, dass das Kind den Kindergarten regelmäßig

besucht. Ist das Kind verhindert, den Kindergarten zu besuchen, so haben die Erziehungsberechtigten die Kindergartenleitung unter Angabe des Grundes davon zu benachrichtigen.

## 9. Kindergartenbeitrag

- a) Die Erziehungsberechtigten haben einen Kindergartenbeitrag zu entrichten. Dieser beträgt (einschließlich Umsatzsteuer) für dreijährige Kinder monatlich 37,50 €. Für Kinder, die am 31. August vor dem Beginn des Kindergartenjahres ihr viertes oder fünftes Lebensjahr vollendet haben ist kein Kindergartenbeitrag zu entrichten.
- b) Der monatliche Kindergartenbeitrag wird anteilmäßig reduziert, wenn ein Kind den Kindergarten wegen Krankheit oder Urlaub durch mindestens zwei Wochen während eines Monats nicht besuchen kann. In allen übrigen Fällen ist der volle Kindergartenbeitrag zu entrichten.
- c) Der Kindergartenbeitrag ist jeweils von September bis Juni zu entrichten.
- d) Die Verrechnung des Kindergartenbeitrages erfolgt durch die Gemeinde Dölsach und wird zweimonatlich (75,00 €) per Rechnung (Erlagschein) vorgeschrieben und eingehoben.

## Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Aufnahme nachstehender Punkte in die Tagesordnung wird zugestimmt und die Behandlung einstimmig genehmigt.

- Das Notariat Dr. Hausberger, Matrei, hat eine Löschungserklärung hinsichtlich des Grundstückes 1430, KG Görtschach-Gödnach (RGO), vorgelegt. Gegenständliches Grundstück ist mit der Dienstbarkeit „Unterlassung der Verbauung gemäß Pkt. II Kaufvertrag vom 16. Juni 1996 für Gemeinde Dölsach“ belastet. Die Löschung ist für den geplanten Verkauf einer Teilfläche an die Firma Sussitz erforderlich. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig gegenständliche Löschung.
- Herr Alois Fasching errichtet derzeit beim Frühaufbach ein Kleinkraftwerk. Dies macht es nötig, mit der E-Ableitung beim Transformator Gödnach (Bereich südlich Straganz vlg. Häusler) anzuschließen. Dazu soll in diesem Bereich auf einer Länge von ca. 200 m im Gemeindegeweg eine entsprechende Leitung verlegt werden, vorzugsweise zusammen mit der Verlegung einer LWL-Leitung. Der Gemeinderat gestattet diese Verlegung im Öffentlichen Gut. Einstimmiger Beschluss!

## MONTAG, 17. DEZEMBER 2018

Das Protokoll der Sitzung vom 19. November 2018 wird genehmigt und unterfertigt. Der Bürgermeister berichtet über folgende Themen:

- Im Zuge der **Kabelverlegungsarbeiten** zum Kraftwerk Alois Fasching wurden seitens der Gemeinde Dölsach LWL-Verrohrung in Gödnach mitverlegt.
- Die Plankensteiner Holzbau GmbH. wurde bereits an das **Glasfasernetz** angeschlossen, Privatkunden sollen im neuen Jahr anschließen können.
- Am Görtschacher Berg wurden bereits 8.000 fm **Schadholz** aufgearbeitet, davon rd. 1.000 fm aus dem Gemeindewald.
- Mit dem erforderlichen **Wegbau** „Oberer Eichholzweg“ konnte bereits begonnen werden.
- Die **Wildbach- und Lawinerverbauung** hat bereits mit Sanierungen verschiedener Bachläufe begonnen.
- Mit der Produktion von Kunstschnee für die **Rodelbahn** konnte bereits begonnen werden.
- Die **Stribacher Säge** wurde in Absprache mit den Agrarmitgliedern bereits abgetragen. Dort sollen zwei Baugründe (für Anna Oberdorfer und Jasmin Rauter) entstehen.
- Nach dem Konkurs mit der Fa. Giamax in Österreich wurde der Vertrag für die Lieferung eines **FF-Tanklöschfahrzeuges** aufgelöst. In Absprache mit dem Landesfeuerwehrverband wird die weitere Vorgehensweise beraten.

### Raumordnung Dölsach

#### a) **Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich einer Teilfläche der Gp. 695, KG Göriach (Land Tirol).**

Herr Joffrey Greil erwirbt vom Land Tirol (BBA Lienz) eine Teilfläche aus der Gp. 695, KG Göriach, die direkt an sein Grundstück auf der Gp. 250/5, KG Göriach, grenzt. Diesbezüglich wurde bereits mit 23. April 2018 ein GR-Beschluss gefasst. Nun soll diese Teilfläche um 11 m<sup>2</sup> größer ausfallen. Damit die Grundstücke vereinigt werden können, ist nachstehende Änderung der Flächenwidmung erforderlich.

Der Gemeinderat fasst daher folgenden einstimmigen Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Dölsach gemäß § 71 Abs. 1

und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer Architektengemeinschaft Lienz ausgearbeiteten Entwurf vom 29. November 2018, mit der Planungsnummer 707-2018-00015, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach im Bereich 695 KG 85012 Göriach (zum Teil) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach vor:

Umwidmung  
Grundstück 695 KG 85012 Göriach

rund 11 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in  
Wohngebiet § 38 (1)

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

#### b) **Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich von Teilflächen der Gpn. 832/4 und 1337/2, KG Görtschach-Gödnach (Plankensteiner Holzbau GmbH. und Öffentliches Gut).**

Zwischen der Plankensteiner Holzbau GmbH., Daniel Plankensteiner und dem Öffentliches Gut ist eine Grenzbereinigung im Bereich der Gp. 1337/2, KG Görtschach-Gödnach, geplant. Damit die Grundstücke Gpn.832/4 und 832/3, KG Görtschach-Gödnach, nach erfolgter Grenzbereinigung über eine einheitliche Bauplatzwidmung verfügen, ist nachstehende Flächenwidmungsplanänderung erforderlich.

Der Gemeinderat fasst daher folgenden einstimmigen Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Dölsach gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer Architektengemeinschaft Lienz ausgearbeiteten Entwurf vom 10. Dezember 2018, mit der Planungsnummer 707-2018-00017, über die Änderung des Flächenwid-



mungsplanes der Gemeinde Dölsach im Bereich 1337/2, 832/4 KG 85013 Görtschach-Gödnach (zum Teil) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach vor:

Umwidmung

Grundstück 1337/2 KG 85013 Görtschach-Gödnach

rund 4 m<sup>2</sup>

von Freiland § 41

in

Allgemeines Mischgebiet § 40 (2)

weitere Grundstück 832/4 KG 85013 Görtschach-Gödnach

rund 1 m<sup>2</sup>

von Allgemeines Mischgebiet § 40 (2)

in

Freiland § 41

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

GR Daniel Plankensteiner war bei dieser Beschlussfassung wegen Befangenheit abwesend.

**c) Behandlung von Stellungnahmen zur Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gpn. 725/3, 360, 361, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 374, 376, 377, 383/2, 388 und .81, alle KG Dölsach (Johannes Weingartner u. a.).**

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 27. Februar 2018 wurde die Auflage über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach im Bereich der Gste. .81, 370, 360, 371, 361, 372, 374, 383/2, 376, 388, 377, 367, 368, 369, 725/3 KG 85009 Dölsach beschlossen. Die vierwöchige Auflage erfolgte vom 1. März bis einschließlich 31. März 2018. Innerhalb der Auflegungsfrist bzw. der einwöchigen Nachfrist sind zwei Stellungnahmen zur Änderung des Flächenwidmungsplanes eingelangt und zwar von:

– **Johann Nöckler (Gödnach 43) am 5. März 2018** (er wünscht keine Änderung des Widmungszustandes seiner Gp. 388, KG Dölsach);

– **Johann Nöckler (Gödnach 43) am 6. April 2018** (er ziehe seinen „Einspruch“ zur Umwidmung zurück, wenn ein Grundtausch zwischen der Teilfläche Gp. 388 mit der Teilfläche der Gp. 368, beide KG Dölsach, durchgeführt wird);

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die beiden Stellungnahmen zur Kenntnis.

In diesem Zusammenhang informiert der Bürgermeister, dass mittlerweile der gewünschte Grundtausch durchgeführt werden soll und bereits der Tauschvertrag beim Notariat Dr. Hans Peter Falkner gegenseitig unterfertigt wurde (Kopie liegt vor). Nach einigen Wortmeldungen gelangt der Gemeinderat, stützend auf den vorliegenden Tauschvertrag, zur Auffassung, auf den GR-Beschluss vom 27. Februar 2018 zu beharren und keine Änderung an gegenständlicher Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dölsach vorzunehmen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Dölsach gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer Architektengemeinschaft Lienz ausgearbeiteten Entwurf vom 25. Jänner 2018, mit der Planungsnummer 707-2017-00007, folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes:

Umwidmung

Grundstück .81 KG 85009 Dölsach

rund 9 m<sup>2</sup>

von Freiland § 41

in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 360 KG 85009 Dölsach

rund 2.034 m<sup>2</sup>

von Freiland § 41

in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 361 KG 85009 Dölsach

rund 2.264 m<sup>2</sup>

von Freiland § 41

in  
Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 367 KG 85009 Dölsach

rund 16 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 368 KG 85009 Dölsach

rund 135 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 369 KG 85009 Dölsach

rund 6.054 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 370 KG 85009 Dölsach

rund 318 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 371 KG 85009 Dölsach

rund 7.005 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 372 KG 85009 Dölsach

rund 53 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 374 KG 85009 Dölsach

rund 3.671 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 376 KG 85009 Dölsach

rund 1.570 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 377 KG 85009 Dölsach

rund 167 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 383/2 KG 85009 Dölsach

rund 13 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten  
oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung  
Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 388 KG 85009 Dölsach

rund 696 m<sup>2</sup>  
von Freiland § 41  
in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche  
Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten

oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung Erläuterung: Wildgehege

weitere Grundstück 725/3 KG 85009 Dölsach

rund 119 m<sup>2</sup>

von Freiland § 41

in

Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 13, Festlegung Erläuterung: Wildgehege

Abstimmungsergebnis: einstimmig!

Folgender Bauwerber erhielt **Erschließungskosten** vorgeschrieben:

Christian Winkler, Gödnach 71

Es wird einstimmig beschlossen, dem Bauwerber 30 % der Abgabe als Baukostenzuschuss zu gewähren.

## Zu- und Abschreibung Öffentliches Gut

### a) Zu- und Abschreibung von Teilflächen beim Öffentlichen Gut Gp. 1337/2, KG Görtschach-Gödnach (Plankensteiner Holzbau GmbH, u. a.).

Im Bereich der Plankensteiner Holzbau GmbH. in Gödnach ist eine Grenzberichtigung mit dem Öffentlichen Gut geplant. Der Mappenstand soll an den Naturbestand (Einfriedigungsmauern) angepasst werden. Dazu wird die Zu- und Abschreibung von Teilflächen beim Öffentlichen Gut Gp. 1337/2, KG Görtschach-Gödnach, erforderlich. Die Grenzänderung hat keine nachteilige Auswirkung auf die Verkehrssicherheit.

Der Gemeinderat fasst daher folgenden einstimmigen Beschluss:

Entsprechend der Planurkunde der Vermessungskanzlei DI Rudolf Neumayr, Lienz, vom 28. November 2018, GZ. 6685/2016A, werden die Teilflächen „1“ und „3“ im Ausmaß von insgesamt 2 m<sup>2</sup> in das Öffentliche Gut übernommen und die Teilflächen „2“ und „4“ im Ausmaß von insgesamt 4 m<sup>2</sup> aus dem Öffentlichen Gut Gp. 1337/2, KG Görtschach-Gödnach, ausgeschieden. Als Kaufpreis werden 22,00 € je m<sup>2</sup> festgelegt, sämtliche Kosten mit der Durchführung der Grenzänderung gehen zu Lasten der Plankensteiner Holzbau GmbH.

GR Daniel Plankensteiner war bei dieser Beschlussfassung wegen Befangenheit abwesend.

Herr Michael Huber, Pächter des **Dorfcafés Dölsach**, wünscht beim Mehrzweckhaus den Zubau eines Vordaches im Bereich der südöstlichen Außenstiege. Diesbezüglich gibt es von der Plankensteiner Holzbau GmbH. Entwürfe, die dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht werden. Die gewünschte große Variante wird mit Kosten in der Höhe von 11.845,00 € netto veranschlagt. Bei Umsetzung wäre der Pächter bereit, einer Anhebung der monatlichen Pacht zuzustimmen. Nach einigen Wortmeldungen stimmt der Gemeinderat der Umsetzung der großen Variante der Überdachung zu. Die Einreichplanung soll durch die Plankensteiner Holzbau GmbH. vorgenommen werden. Ein Vergleichsangebot muss eingeholt werden. Einstimmiger Beschluss!

GR Daniel Plankensteiner war bei dieser Beschlussfassung wegen Befangenheit abwesend.

Der Bürgermeister berichtet, dass es bezüglich **GGAG Stribach** einen Vorschlag bezüglich einer gütlichen Trennung gibt. Diesbezüglich wurde bereits im Gemeindevorstand am 17. September 2018 beraten. In Nikolsdorf steht ein Waldgrundstück mit ca. 16 ha zum Verkauf. Die Verkäufer stellen sich einen Kaufpreis von mindestens 2,00 € je m<sup>2</sup> vor. Wenn die Nutzungsberechtigten der GGAG Stribach dieses Waldgrundstück nach Ankauf in ihr Eigentum überschrieben bekämen, würden diese auf sämtliche Nutzungsrechte und dergleichen verzichten und könnte so eine einvernehmliche Gütertrennung vollzogen werden. Der Bürgermeister berichtet, dass er in Verhandlungen den Kaufpreis auf 1,80 € je m<sup>2</sup> drücken konnte und schlägt vor, dieses Waldgrundstück aus Mitteln der GGAG Stribach anzukaufen und zunächst in das Gemeindegut zu übertragen. Nach Feststellung der abzulösenden Werte könnte in Absprache mit dem Land Tirol eine (Teil-) Übertragung dieses Waldgrundstücks auf die Mitglieder der GGAG erfolgen. Die nötigen Schritte sollen mit Notar Dr. Hans Peter Falkner erarbeitet werden. Einstimmiger Beschluss!

Der **Bericht des Überprüfungsausschusses** über die Prüfung der Gemeindekasse vom 22. November 2018 wird vom Überprüfungsausschussobmann Werner Greil vorgetragen und vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Der **Haushaltsplan bzw. Haushaltsvoranschlag** für das Jahr 2019 wurde allen Gemeinderäten mit der Einladung zur Sitzung übermittelt. Als Hauptprojekte 2019 gelten neben der Fertigstellung laufender Projekte, wie vor allem der Ausbau des LWL-Netzes, die Erweiterung des Urnenfriedhofes, die Errichtung

eines Funcourts und der Ankauf eines FF-Tanklöschfahrzeuges. Nach einigen Wortmeldungen und Beantwortung einiger Anfragen wird der Haushaltsplan 2018 mit folgenden Gesamtziffern einstimmig festgesetzt:

Ordentlicher Haushalt mit Einnahmen und Ausgaben von je 4,980.000,00 €, außerordentlicher Haushalt mit Einnahmen und Ausgaben von je 200.000,00 €.

Schuldenstand am Ende des Jahres 2019  
2,338.700,00 €

Rücklagen am Ende des Jahres 2019 0,00 €

Für die Genehmigung der Jahresrechnung ist der Unterschiedsbetrag zwischen der Summe der vorgeschriebenen Beträge und dem veranschlagten Betrag ab einer Betragshöhe von 10.000,00 € zu erläutern.

Darüber hinaus wird dem Gemeinderat der mittelfristige Finanzplan der Gemeinde Dölsach für die Jahre 2020 bis 2023 zur Kenntnis gebracht. Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Gesamtsummen:

Jahr	oHh in € Einnahmen und Ausgaben von je	aoHh in € Einnahmen und Ausgaben von je
2020	4,300.000,00 €	150.000,00 €
2021	4,400.000,00 €	200.000,00 €
2022	4,350.000,00 €	0,00 €
2023	4,450.000,00 €	0,00 €

### 2620 – Funcourt Dölsach:

Der Gemeinderat setzt folgenden Gesamt- und Teilfinanzierungsplan für den **Funcourt** einstimmig fest.

#### Gesamtfinanzierungsplan

Anteilsbetrag oHh .....	100.000,00 €
Landeszuschuss Sportstättenbau .....	20.000,00 €
Gesamtkosten .....	120.000,00 €

#### Teilfinanzierungsplan 2019

Anteilsbetrag oHh .....	100.000,00 €
Landeszuschuss Sportstättenbau .....	20.000,00 €
Gesamtkosten .....	120.000,00 €

### 8170 – Erweiterung Urnenfriedhof:

Der Gemeinderat setzt folgenden Gesamt- und Teilfinanzierungsplan für die **Erweiterung Urnenfriedhof** einstimmig fest.

#### Gesamtfinanzierungsplan

Anteilsbetrag oHh .....	80.000,00 €
Bedarfszuweisung Land .....	50.000,00 €
Gesamtkosten .....	130.000,00 €

#### Teilfinanzierungsplan 2019

Anteilsbetrag oHh .....	30.000,00 €
Bedarfszuweisung Land .....	50.000,00 €
Gesamtkosten .....	80.000,00 €

#### Teilfinanzierungsplan 2020

Anteilsbetrag oHh .....	50.000,00 €
Gesamtkosten .....	50.000,00 €

### Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Aufnahme nachstehender Punkte in die Tagesordnung wird zugestimmt und die Behandlung einstimmig genehmigt.

- In Aguntum ist geplant, dass bestehende Buffet umzubauen. Dazu soll eine Grundstücksänderung vorgenommen werden, die den Bauplatz vergrößert. Entsprechend der Vermessungsurkunde der Vermessungskanzlei DI Rudolf Neumayr, Lienz, vom 13. Dezember 2018, GZl. 8938/2018, werden vom Öffentlichen Gut (Parkplatz) rd. 188 m<sup>2</sup> benötigt, von der Gemeindegutsagrargemeinschaft Stribach rd. 297 m<sup>2</sup>. Der Gemeinderat stimmt der geplanten Grundteilung grundsätzlich zu. Die vom Öffentlichen Gut benötigten Teilflächen „2“ und „3“ im Ausmaß von 188 m<sup>2</sup> werden kostenlos abgetreten. Für die von der GGAG Stribach benötigte Teilfläche „1“ im Ausmaß von 297 m<sup>2</sup> wird ein Kaufpreis von 35,00 € je m<sup>2</sup> festgelegt (insgesamt also 10.395,00 €). Sämtliche mit der Durchführung entstehenden Kosten gehen zu Lasten von Aguntum. Einstimmiger Beschluss!
- Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, wie alljährlich auch heuer wieder personalisierte Weihnachtswünsche zu versenden.
- Eine Anfrage von Vize-Bgm. Martin Mayerl bezüglich Datenschutzbeauftragter wird vom Bürgermeister damit beantwortet, dass sich die Gemeinde Dölsach diesbezüglich der Dienste der gemNova bedient.
- GR Emanuel Walder fragt nach, ob die Schützen für das „Osterlamm“ wieder mit Unterstützung der Gemeinde rechnen können. Der Bürgermeister wird die Möglichkeiten prüfen lassen.
- GR Emanuel Walder regt an, auch im „Vöstl-Feld“ einen Streifen mit Kunstsnee zu präparieren.



## Graffitiprojekt 2.0 im Jugendtreff „Z4“

In den letzten Monaten konnte das Jugendtreff „Z4“ den Jugendlichen ein ganz besonderes Projekt anbieten.

Anhand von Magazinen, Fotos und Videos aus der Graffiti-Szene lernten die jungen Leute unter der Leitung von Graffitikünstler Jakob Klaunzer die vielseitigen Formen von Graffiti und Street-Art kennen.

Zuerst wurden Ideen für eigene Styles und Entwürfe gesammelt, gemeinsam auf Papier gebracht und anschließend verschiedenste Spraytechniken auf großen Tafeln ausprobiert. Durch kleine Übungen, Tipps und Tricks entwickelten die begeisterten jungen Künstler schnell ein Gespür für Graffiti.

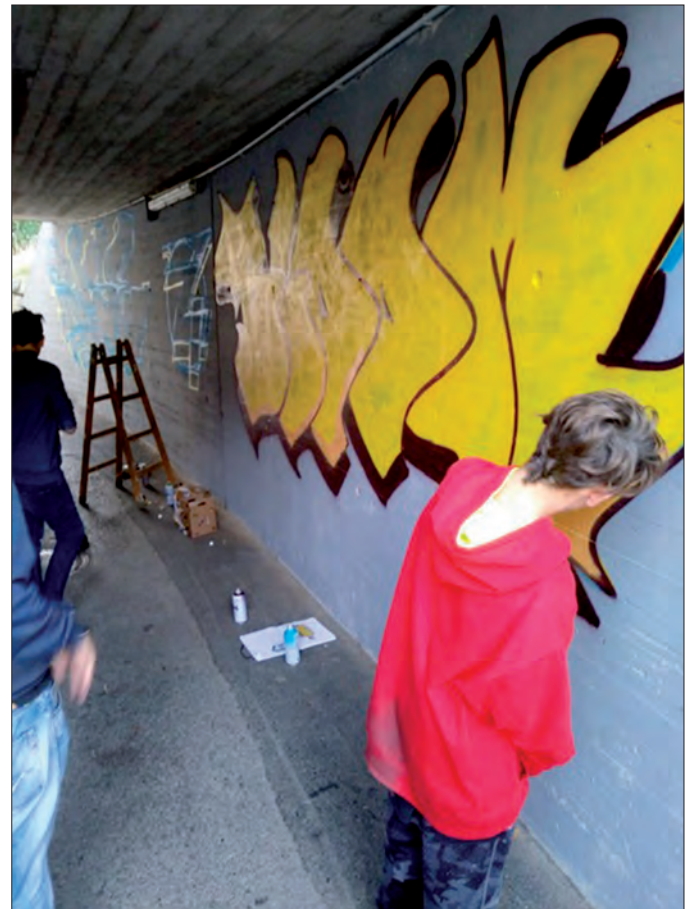
Bürgermeister Andreas Pfuner gab sein Okay, die Unterführung bei der Dolomitenapotheke unter dem Motto „Die vier Jahreszeiten“ künstlerisch zu gestalten

## EURE PROJEKTE!

ten und ermöglichte somit die kreative Entfaltung der Jugendlichen.

Durch die Förderung von „Eure Projekte!“ – eine Initiative des Bundeskanzleramts, Sektion Familien und Jugend und der „Lienzer Sparkasse“ – wurde die Verwirklichung des Kunstprojekts unterstützt.

Im kommenden Frühjahr wird das Graffiti noch erweitert.



**IMPRESSUM:** Herausgeber, Gestaltung und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Dölsach – vertreten durch Bgm. Josef MAIR. Erscheint viermal jährlich.

Satz und Druck: Oberdruck Digital Medienproduktion GmbH. Dölsach. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier – Biotop 3. Erscheinungsort Dölsach. Verlagspostamt 9900 Lienz.

# Die F.v.D. Musikkapelle Dölsach blickt zurück und schaut voraus

Bei der Jahreshauptversammlung am 5. Jänner konnte Obmann Peter Weingartner 40 Musikantinnen und Musikanten, vier Marketenderinnen, Pfarrer Bruno Decristoforo, Bgm. Josef Mair, Schützenobmann Emanuel Walder und FF-Kdt. Andreas Stocker begrüßen. In seinem Tätigkeitsbericht gab der Obmann Auskunft über das vergangene Musikjahr:

## Ausrückungen 2018

- 10 kirchliche Anlässe
- 6 Begräbnisse
- 7 Konzerte inklusive Zapfenstreich
- 5 sonstige Ausrückungen (Ständchen, Anna Sonntag, Maieinblasen, Bezirksmusikfest)
- 50 Proben (inklusive sechs mit Jugendblasorchester)
- 15 Ausrückungen der Bläsergruppen (Martini, Roraten, Sternsinger)



## Mitgliederstand 2018

- 73 aktive Musikantinnen und Musikanten
- 2 nicht aktive Mitglieder (Franz Lackner, Peter Paul Weingartner)
- 5 Marketenderinnen

## Jungmusiker-Leistungsabzeichen und Ehrungen

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden auch wieder Leistungsabzeichen an unsere Jungmusikanten verliehen:

Markus Hanser	Bronze	Tenorhorn
Anna-Lena Moser	Silber	Klarinette
Elias Klaunzer	Silber	Flügelhorn
Lara Tschapeller	Bronze	Horn
Jonas Winkler	Bronze	Trompete
Franziska Fasching	Bronze	Oboe
Lisa Halbfurter	Bronze	Querflöte
Sandra Reiter	Gold	Trompete





Weiters wurden langjährige Mitglieder für ihren tatkräftigen Einsatz bei der Musikkapelle geehrt.

Josef Brandstätter	VZ Silber
Erich Halbfurter	VM Silber 25 Jahre Mitgliedschaft
Albert Kuntner	VZ Grün
Manuel Patterer	VM Silber 25 Jahre Mitgliedschaft
Michael Salcher	VM Silber 25 Jahre Mitgliedschaft
Willibald Walther	VM Gold 50 Jahre Mitgliedschaft

### Neue Mitglieder

Wir sind sehr stolz, dass wir letztes Jahr wieder einige Neuzugänge verzeichnen konnten, darunter auch einen motivierten früheren Musikanten.

- Lisa Halbfurter Querflöte
- Lara Tschapeller Horn
- Jonas Winkler Trompete
- Julia Buchacher Marketenderin
- Stefan Wörthmüller Schlagzeug
- Christian Gasser Schlagzeug

### Aktueller Vorstand

- |                      |                      |
|----------------------|----------------------|
| • Obmann             | Peter Weingartner    |
| • Obmann-Stv.        | Erich Halbfurter     |
| • Kapellmeister      | Siegfried Moser jun. |
| • Kapellmeister-Stv. | Lukas Greil          |
| • Kassier            | Martin Gander        |
| • Zeugwart           | Michael Salcher      |
| • Zeugwart-Stv.      | Albert Kuntner       |
| • Notenwart          | Josef Trojer         |
| • Notenwart-Stv.     | Josef Brandstätter   |
| • Schriftführer      | Matthias Greil       |
| • Schriftführer-Stv. | Christian Halbfurter |

### Ausblick 2019

Unser Kapellmeister hat sich schon den ganzen Winter den Kopf zerbrochen, um wieder ein schwingvolles Programm für das heurige Musikjahr, vor allem für das Muttertagskonzert Anfang Mai, zusammenstellen zu können. Anfang Februar starteten wir wieder ausgeruht



mit der Probenarbeit. Die weiteren Termine werden auf unserer Seite der Gemeinde-Homepage und auf unserer Facebook-Seite bekannt gegeben.

### Neue Instrumente und Trachten

Das Jahr 2018 war für uns ein sehr investitionsreiches Jahr, da einige neue Trachten und Instrumente angeschafft werden mussten. Wir bedanken uns hiermit sehr bei der Gemeinde Dölsach, ohne deren Unterstützung diese Anschaffungen nicht möglich gewesen wären. Nun können wir noch besser für das heurige Musikjahr proben und hoffentlich euch alle umso mehr begeistern.

Wir möchten uns auch bei allen weiteren Unterstützern unserer Musikkapelle recht herzlich bedanken und freuen uns auf ein harmonisches Musikjahr mit echter Dölsacher Blasmusik.





## JB/LJ Dölsach

Die Landjugend Dölsach bedankt sich für ein tolles vergangenes Jahr, und gemeinsam blicken wir nun auf dieses zurück. Im Oktober 2017 starteten wir mit dem neuen Ausschuss in die nächste Periode. Zu Beginn veranstalteten wir das Erntedankfest mit anschließender Agape. Wie jedes Jahr durften wir auch im Advent wieder eine Rorate im Georgskirchl gestalten. Im Anschluss ließen wir gemeinsam mit einigen Kirchenbesuchern den Adventabend bei Glühwein und Keksen ausklingen. Ein weiteres Highlight im Dezember war unsere Weihnachtsfeier. Gemeinsam mit den vorherigen Vorstandmitgliedern machten wir uns einen schönen und lustigen Abend beim Gasthaus Marinelli und stimmten uns somit auf das neue Jahr ein.

Im Jahr 2018 angekommen, tat sich auch in diesem Jahr wieder eine Gruppe für die Sternsinger-Aktion zusammen. Wie jedes Jahr, hatten wir wieder jede Menge Spaß und sagen Danke für die großzügigen Spenden für Menschen in Not. Im darauffolgenden Monat veranstalteten wir gemeinsam mit der JB/LJ Iselsberg-Stronach das Hornschlittenrennen auf der Rodelstrecke bei der Schönen Aussicht. Wir freuten uns über die zahlreichen Gruppen, welche sich angemeldet haben und mit traditionellen Kostümen und tollen Hornschlitten dieses Event erfolgreich machten. Eine weitere Veranstaltung gestalteten wir in Zusammenarbeit mit der Löschgruppe Gödnach/Görtschach – wir organisierten gemeinsam die Maibaumpasstage und die abschließende Verlosung und Versteigerung des Maibaumes. Hiermit möchten wir uns auch bei der Agrar Gödnach/Görtschach für den gesponserten Maibaum bedanken. Nachdem der gesamte Dorffestverein bereits einige Monate eifrig am Planen war, fand am ersten August-



wochenende das zweite Mal unser Dölsacher Dorffest statt. Auch die Landjugend verköstigte die Besucher mit Speis und Trank gemeinsam mit dem FC Dölsach und dem Heimürrach. Bei stimmungsvoller Musik wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Am 7. Oktober war es auch schon wieder da, das alljährliche Erntedankfest zur Danksagung für all unsere Gaben, die wir täglich haben. Mit der festlich gestalteten Erntedankkrone feierten wir den gemeinsamen Gottesdienst und luden zu einer kleinen Agape im Anschluss. Abschließend gestalteten wir die Adventrorate am 14. Dezember und blickten bei unserer Jahreshauptversammlung vom 28. Dezember 2018 zurück auf ein erfolgreiches Vereinsjahr und freuen uns schon auf alles was uns im Jahr 2019 erwartet. Schwungvoll starteten unsere Sternsinger bereits ins neue Jahr.





gegründet 1947

**ASVÖ Tirol Sportverein DÖLSACH** Plz. 9991 **BeZIENZ**



**informiert:**

## Rodel-Vereinsmeisterschaft 2019

### Vereinsmeistertitel geht an Melanie Idl und Werner Zwischenberger.

Am Freitag, 8. Februar 2019, veranstaltete der Sportverein Dölsach wieder eine Rodel-Vereinsmeisterschaft im „Dölsach/Gödnacher Eiskanal“. Erneut konnten Manfred Schreier und seine Helfer eine wirklich perfekte Rodelstrecke zaubern. 91 TeilnehmerInnen meldeten sich zur heurigen Rodel-Vereinsmeisterschaft an. Vier TeilnehmerInnen waren nicht am Start. So starteten 87 WettkämpferInnen und lieferten sich ein sehr spannendes Rennen um den Vereinsmeistertitel 2019. Da das Rennen heuer am Abend stattfand, mussten alle Teilnehmer nur einen Durchgang bewältigen. Mali Ganeider und Maximilian Mayerl, unsere jüngsten Teilnehmer mit gerade einmal vier Jahren, absolvierten die Strecke in einer Zeit von 2.31,87 und 1.41,46. In der Wertungsklasse Damen Allgemein siegte Melanie Idl mit einer Zeit von 58,16 und war somit die schnellste Dame im Rennen. Werner Zwischenberger holte sich bei den Herren mit einer Zeit von 55,21 den Sieg und ist somit der schnellste Herr im Rennen.

Neue Vereinsmeisterin: Melanie Idl aus Göriach, neuer Vereinsmeister: Werner Zwischenberger aus Gödnach.

Auf diesem Wege möchte sich der Vorstand des Sportvereins Dölsach unter Obfrau Brigitte Kofler bei allen Teilnehmern, Helfern und Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken.



*Vereinsmeister Rodeln, Melanie Idl und Werner Zwischenberger (mit den Vereinsmeistern 2018, Stefanie Schneider rechts und Elena Schreier links in Vertretung für Papa Martin Schreier, der verletzungsbedingt im BKH liegt)*

**Ergebnisse:**

**Bambini weiblich (Jahrgang 2015 und jünger):** 1. Mali Ganeider, Gödnach, 2.31,87.

**Bambini männlich:** 1. Maximilian Mayerl, Göriach, 1.41,46.

**Kinder weiblich (Jahrgang 2012 bis 2014):** 1. Theresa Oberluggauer, Görtschach, 1.33,94; 2. Lena Gasser, Dölsach, 1.37,24; 3. Hanna

Knapp, Görtschach, 1.43,97; 4. Elena Schreier, Göriach, 1.48,14; 5. Laura Tscharnidling, Gödnach, 2.15,49.

**Kinder männlich:** 1. Luis Gantschnig, 1.17,71; 2. Leonas Plankensteiner, Dölsach, 1.25,11; 3. Oskar Plankensteiner, Gödnach, 1.27,64; 4. Ben Gütl, Gödnach, 2.06,09; 5. Peter Goller, 2.16,51; 6. Noel Oberkofler, Dölsach, 2.57,84-

**Schüler I weiblich (Jahrgang 2009 bis 2011):** 1. Laura Weingartner, Dölsach, 1.17,24; 2. Lorena Plankensteiner, Dölsach, 1.19,80; 3. Vanessa Oberkofler, Dölsach, 1.24,04; 4. Laura Salcher, Gödnach, 1.30,50; 5. Katharina Kofler, Dölsach, 1.34,87; 6. Lea Mühlmann, Gödnach, 1.35,91; 7. Nina Pichler, Göriach, 1.36,73; 8. Corinna Eder, Gödnach, 1.41,03; 9. Carina Oberkofler, Dölsach, 1.49,35; 10. Elisa Moser, Gödnach, 1.51,50.

**Schüler I männlich:** 1. André Korber, Görtschach, 1.11,43; 2. David Mair, Gödnach, 1.14,96; 3. Fabian Bergmann, Stribach, 1.17,03; 4.



*Stefanie Schneider, Vereinsmeisterin Jahr 2018*



*Andreas Stocker, FF-Kommandant Dölsach*



*„Black“ Walter Ponderfer, Chef Firma Funtime Dölsach*

Felix Gütl, Gödnach, 1.23,03; 5. Andreas Knapp, Görtschach, 1.28,55; 6. Lenny Bundschuh, Nikolsdorf, 1.28,62; 7. Manuel Mitterer, Stribach, 1.29,13; 8. Gabriel Russ, Gödnach, 1.44,73.

**Schüler II weiblich (Jahrgang 2006 bis 2008):** 1. Anna-Lena Stocker, Gödnach, 1.04,96; 2. Elina Gasser, Dölsach, 1.11,43; 3. Leonie Salcher, Gödnach, 1.12,44; 4. Linda Mair, Dölsach, 1.24,82; 5. Heidi Kofler, Dölsach, 1.27,65; 6. Paula Mair, Gödnach, 1.32,68.

**Schüler II männlich:** 1. Luis Mair, Dölsach, 1.05,47; 2. Siegi Moser, Görtschach, 1.06,86; 3. Tobias Bergmann, Stribach, 1.10,50; 4. Jonas Weingartner, Dölsach, 1.16,72; 5. Niklas Feil, Görtschach, 1.17,55; 6. Julian Mairamhof, Dölsach, 1.19,38; 7. Stefan Trojer, Gödnach, 1.19,60; 8. Rafael Mitterer, Stribach, 1.20,38; 9. Mario Mühlmann, Gödnach, 1.33,74; 10. Marcel Jungmann, Dölsach, 1.37,98.

**Jugend weiblich (Jahrgang 2001 bis 2005):** 1. Anna-Lena Moser, Görtschach, 59,47; 2. Leonie Weingartner, Dölsach, 1.06,24.

**Jugend männlich:** 1. Fabio Schreier, Göriach, 57,93; 2. Emanuel Klauzner, Stribach, 58,38; 3. Andreas Mietschnig, Stribach, 1.00,81; 4. Christian Glanzer, Gödnach, 1.01,90; 5. André Angermann, Göriach, 1.01,97; 6. Marco Kleemann, Dölsach, 1.09,05.

**Damen Allgemeine Klasse (Jahrgang 2000 und älter):** 1. Melanie Idl, Göriach, 58,16; 2. Stefanie Schneider, Gödnach, 1.00,32; 3. Sandra Reiter, Gödnach, 1.01,91; 4. Annelies Maier-Moser, Leisach, 1.03,24; 5. Isabella Plankensteiner, Gödnach, 1.05,95; 6. Katja Jungmann, Dölsach, 1.20,99; 7. Brigitte Russ, Gödnach, 1.32,68.

**Herren Allgemeine Klasse (Jahrgang 1981 bis 2000):** 1. Werner Zwischenberger, 55,21; 2. Michael Müllmann, Göriach, 1.01,17; 3. Andreas Fröhlich, Debant, 1.01,86; 4. Josef „Pepi“ Weiler, Gödnach, 1.01,88; 5. Manuel Perfler, Gödnach, 1.02,29; 6. Hannes Stocker, Lienz, 1.11,30; 7. Andreas Knapp, Görtschach, 1.15,67.

**Herren AK (Jahrgang 1980 und älter):** 1. Werner Presslaber, Stribach, 55,76; 2. Edl Gomig, Göriach, 58,33; 3. Andreas Stocker, Gödnach, 59,58; 4. Manfred Schreier, Gödnach, 59,70; 5. Peter Mair, Dölsach,

1.00,54; 6. Walter Pondorfer, Dölsach, 1.00,95; 7. Stefan Baumgartner, Gödnach, 1.01,12; 8. Franz Moser, Leisach, 1.01,27; 9. Josef Mair, Dölsach, 1.02,36; 10. Ronald Wallensteiner, Gödnach, 1.02,55; 11. Reinhard Bödenler, Dölsach, 1.03,86; 12. Reinhard Moser, Görtschach, 1.05,47; 13. Alois Fasching, Gödnach, 1.08,70; 14. Hermann Jungmann, Dölsach, 1.11,94.

**Hobbyklasse Mittelzeitwertung (2.45,47):** 1. Irene Schneider, Gödnach, 1.35,29; 2. Bruno Oberkofler, Dölsach, 1.19,11; 3. Jessica Schreier, Göriach, 1.19,04; 4. Annemarie Schreier, Gödnach, 1.17,51.

**Tagessieger:** Werner Zwischenberger, 55,21.

**Tagessiegerin:** Melanie Idl, Göriach, 58,16.

## Ski-Vereinsmeisterschaft 2019

**Vanessa Plankensteiner und Emanuel Klauzner bewältigten den Kurs auf der Peheim-Piste auf dem Zettlersfeld am schnellsten und holten sich somit den Vereinsmeistertitel für 2019.**

Am Samstag, 9. Februar 2019, wurde die heurige Ski-Vereinsmeisterschaft auf der Peheim-Piste (Bereich Faschingalm) mit 75 Starterinnen und Startern abgehalten. Neben 62 klassischen Skifahrern nahmen acht Teilnehmer mit ihren Figl beziehungsweise Snowblades teil. Fünf Herren bewältigten die Tourenklasse, wo ein kleiner Aufstieg und anschließend der gesteckte Riesentorlauf gemeistert werden muss.



*Patrik Pfurtscheller, Tourenklasse.*



*Marco Winkler, Tourenklasse.*



*Ausblick Zettlersfeld Richtung Dölsach*



*Teilnehmer Ski-Klasse.*

Emanuel Klaunzer bewältigte den gesteckten Kurs in einer Zeit von 40,78 Sekunden und war somit der schnellste Herr im Rennen. Vanessa Plankensteiner war mit 45,99 Sekunden die schnellste Dame. Somit holten sich Vanessa Plankensteiner und Emanuel Klaunzer den Titel Vereinsmeister 2019 des Sportvereins Dölsach.

Am Abend wurde im Beisein von Bürgermeister Josef Mair allen Siegern die Pokale und Geschenke überreicht. Er bedankte sich bei allen Funktionären des SV Dölsach für ihre tolle Arbeit und bat dies auch in Zukunft so weiter zu machen.

Der Sportverein Dölsach unter Obfrau Brigitte Kofler möchte sich auf diesem Wege bei allen freiwilligen Helfern, Sponsoren und Gönnern für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

**Ergebnisse:**

**Kinder I weiblich (Jahrgang 2011 und jünger):** 1. Corinna Eder, Gödnach, 1.18,11; 2. Theresa Oberluggauer, Görttschach, 1.38,76; 3. Lilly Pichler, Göriach, 1.39,36; 4. Melanie Mitterer, Stribach, 1.50,49.

**Kinder I männlich:** 1. Karl Kastner, 42,87; 2. Hans Kastner, 47,10; 3. Felix Lurz, Stribach, 47,43; 4. Andreas Knapp, Görttschach, 1.04,64; 5. Peter Goller, 1.38,76.

**Kinder II weiblich (Jahrgang 2009 bis 2010):** 1. Lorena Plankensteiner, Dölsach, 39,71; 2. Laura Weingartner, Dölsach, 43,57; 3. Elina Pfeffer, Göriach, 44,42; 4. Marah Obernosterer, Göriach, 46,94; 5. Lea Mühlmann, 47,61; 6. Nina Pichler, Göriach, 50,02; 7. Katharina Kofler, Dölsach, 51,61.

**Kinder II männlich:** 1. David Mair, Gödnach, 42,51; 2. Lenny Bundschuh, Nikolsdorf, 48,63; 3. Manuel Mitterer, Stribach, 53,92.

**Schüler I weiblich (Jahrgang 2007 bis 2008):** 1. Linda Mair, Dölsach, 53,63.

**Schüler I männlich:** 1. Elias Sint, Stribach, 50,84; 2. Marcel Jungmann, Dölsach, 52,92; 3. Rafael Mitterer, Stribach, 1.02,52; 4. Elias Walder, Dölsach, 1.02,86.

**Schüler II weiblich (Jahrgang 2005 bis 2006):** 1. Heidi Kofler, Dölsach, 1.08,12; 2. Leonie Salcher, Gödnach, 1.33,39.

**Schüler II männlich:** 1. Julian Egger, Göriach, 46,81; 2. Luis Mair, Dölsach, 47,81; 3. Luca Sint, Stribach, 51,86.

**Jugend weiblich (Jahrgang 2000 bis 2004):** 1. Leonie Weingartner, Dölsach, 55,49; 2. Sandra Reiter, Gödnach, 1.20,08.

**Damen I (Jahrgang 1999 bis 1990):** 1. Vanessa Plankensteiner, Gödnach, 45,99; 2. Isabella Plankensteiner, Gödnach, 46,10.

**Damen II (Jahrgang 1989 und älter):** 1. Melanie Idl, Göriach, 47,54; 2. Annelies Maier-Moser, Leisach, 55,11.



*Wanderpokale Ski-Vereinsmeister.*



*Pokale und Vereinsmeisterpokale.*



*Vereinsmeister Ski Vanessa Plankensteiner und Emanuel Klaunzer.*



*Siegerehrung im Tirolerhof unter Beisein von Bgm. Josef Mair. Alle Fotos wurden vom SV Dölsach erstellt.*

**AK V Herren (Jahrgang 1950 und älter):** 1. Michael Auer, Dölsach, 50,64; 2. Josef Weingartner, Dölsach, 56,19.

**AK IV Herren (Jahrgang 1959 bis 1951):** 1. Reinhard Moser, Görschach, 52,82; 2. Josef Mair, Dölsach, 1.05,04.

**AK III Herren (Jahrgang 1969 bis 1960):** 1. Stefan Baumgartner, Gödnach, 44,66; 2. Reinhard Bödenler, Dölsach, 45,74; 3. Franz Moser, Leisach, 46,18; 4. Peter Wurm, Dölsach, 47,32; 5. Peter Mair, Dölsach, 48,32; 6. Alois Mair, Dölsach, 52,80; 7. Michael Goller, Dölsach, 56,03.

**AK II Herren (Jahrgang 1979 bis 1970):** 1. Andreas Mayerl, Göriach, 45,87; 2. Manfred Schreier, Gödnach, 46,08; 3. Hermann Jungmann, Dölsach, 46,40; 4. Markus Mair, Dölsach, 47,82; 5. Emanuel Walder, Dölsach, 50,50.

**AK I Herren (Jahrgang 1989 bis 1980):** 1. Markus Groger, Dölsach, 42,68; 2. Hannes Stocker, Lienz, 47,61.

**Herren Allgemeine Klasse (Jahrgang 1999 bis 1990):** 1. Florian Mair, Dölsach, 43,76; 2. Michael Müllmann, Göriach, 46,70.

**Jugend männlich (Jahrgang 2000 bis 2004):** 1. Emanuel Klaunzer, Stribach, 40,78; 2. Fabian Mair, Dölsach, 42,37; 3. Johannes Rupitsch, Winklern, 45,20; 4. Christian Glanzer, Gödnach, 45,47; 5. Fabio Schreier, Göriach, 47,23; 6. Andreas Mietschnig, Stribach, 47,44; 7. Elias Klaunzer, Stribach, 51,62.

**Figl/Snowblades K-J weiblich (Jahrgang 2000 bis 2011):** 1. Lorena Plankensteiner, Dölsach, 58,03.

**Figl/Snowblades K-J männlich (Jahrgang 2000 bis 2011):** 1. Emanuel Klaunzer, Stribach, 49,53; 2. Fabian Mair, Dölsach, 50,55; 3. Leonas Plankensteiner, Dölsach, 1.05,39.

**Figl/Snowblades weiblich (Jahrgang 1999 und älter):** 1. Vanessa Plankensteiner, Gödnach, 1.12,48.

**Figl/Snowblades männlich (Jahrgang 1999 und älter):** 1. Stefan Baumgartner, Gödnach, 52,98; 2. Andreas Mayerl, Göriach, 55,63; 3. Markus Mair, Dölsach, 58,46.

**Tourenklasse:** 1. Marco Winkler, 6.11,73; 2. Harald Oberkofler, Dölsach, 7.08,29; 3. Michael Pichler, Göriach, 7.09,48; 4. Mario Mühlmann, 10.11,75; 5. Patrik Pfurtscheller, Dölsach, 10.52,51.

**Tagessieger:** Emanuel Klaunzer, Stribach, 40,78.

**Tagessiegerin:** Vanessa Plankensteiner, Gödnach, 45,99.

## Kinderskikurs + Rennen 2019

Auch dieses Jahr war es uns wieder möglich den traditionellen Kinderskikurs und das Abschlussrennen am Hochstein zu veranstalten.

Vom 3. bis 5. Jänner 2019 fand der Kinderskikurs mit abschließendem Rennen auf dem Hochstein statt. Unsere Skilehrer übten mit insgesamt 52 Kindern drei Tage lang intensiv das Skifahren. Das Highlight des Kinderskikurses war das Abschlussrennen bei der Moosalm. Alle Kinder zeigten nun ihr Können und



*Kinderskikurs Teilnehmer mit ihren Skilehrern.*



Stefan Baumgartner (Rennleiter) mit Luca Tiefnig.



Noel Oberkofler.



Karl Kastner.

lieferten ein spannendes Rennen. Die Siegerehrung fand am Abend im Gasthaus Marinelli statt. Bgm. Josef Mair und Obfrau Brigitte Kofler konnten den Kindern ihre verdienten Pokale, Medaillen und Geschenke überreichen. Nina Pichler und David Mair wurden die Tagessieger.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Skilehrern und allen Funktionären des SV Dölsach.

Wir möchten uns auch bei allen Eltern, Helfern, Sponsoren und der Gemeinde Dölsach bedanken.

Fotos und die Ergebnisliste finden Sie auch auf [www.sv-doelsach.at](http://www.sv-doelsach.at)

**Ergebnisse:**

**Bambini weiblich (Jahrgang 2014 und jünger):** 1. Elena Schreier, 56,99; 2. Lilly Pichler, 1.24,96; 3. Luisa Marie Gomig, 1.39,66; 4. Hannah Tschapeller, 1.48,56.

**Bambini männlich:** 1. Maximilian Mayerl, 54,06; 2. Noel Oberkofler, 1.03,90; 3. Luca Tiefnig, 1.50,51.

**Kinder I weiblich (Jahrgang 2012 und 2013):** 1. Marie Lumasegger, 46,38; 2. Valeria Nußbaumer, 1.01,59; 3. Theresa Oberluggauer, 1.11,07.

**Kinder I männlich:** 1. Luca Mai, 42,25; 2. Peter Goller, 48,41; 3. Karl-Niklas Pesch, 49,73; 4. Matthäus Ploner, 51,92; 5. Luis Gantschnig, 52,44; 6. Oskar Plankensteiner, 52,70; 7. Friedrich König, 1.31,59.

**Kinder II weiblich (Jahrgang 2010 und 2011):** 1. Nina Pichler, 34,84; 2. Sarah Nussbaumer, 35,20; 3. Marah Obernosterer, 38,38; 4. Fran-

ziska Mair, 38,69; 5. Elisa Moser, 47,12; 6. Carina Oberkofler, 49,18; 7. Corinna Eder, 49,29; 8. Alina Wilhelmer, 1.00,72.

**Kinder II männlich:** 1. David Mair, 31,92; 2. Karl Kastner, 34,31; 3. Felix Lurz, 36,44; 4. Lenny Bundschuh, 36,72; 5. Theodor König, 38,29; 6. Lukas Veider, 41,58; 7. Felix Gütl, 45,15; 8. Andreas Knapp, 46,88; 9. Manuel Rauter, 47,84; 10. Johann-Friedrich Pesch, 50,96; 11. André Korber, 51,80; 12. André Mitterdorfer, 57,36.

**Kinder III weiblich (Jahrgang 2008 und 2009):** 1. Paula Mair, 36,97; 2. Elina Pfeffer, 37,28; 3. Katharina Kofler, 37,41; 4. Vanessa Oberkofler, 38,13.

**Kinder III männlich:** 1. Niklas Feil, 41,05.

**Kinder IV männlich (Jahrgang 2006 und 2007):** 1. Tobias Moser, 33,78. **Tagessiegerin:** Nina Pichler, 34,84.

**Tagessieger:** David Mair, 31,92.



Teilnehmer des Kinderskikurses + Abschlussrennens.



V. l.: Lilly Pichler, Elena Schreier, Luisa Marie Gomig.



Tagessiegerin Nina Pichler mit Tagessieger David Mair.



Pokale und Medaillen.



## FCD Update

Nach der Winterpause startete unser FC Dölsach mit der Kampfmannschaft und Reserve mit 25. Jänner 2019 in die Vorbereitung. Diese fand hauptsächlich im Bereich Kraft/Ausdauer statt – spielerisch versuchten wir unser Glück in sieben Vorbereitungsspielen.

Außerdem fuhr unsere KM gemeinsam mit der U 17 von 14. bis 17. Februar 2019 nach Medulin/Kroatien auf Trainingslager.

SAISONSTART ist bereits am 23. März 2019 um 15.00 Uhr mit dem Heimspiel gegen den SV Malta.

Einen Tag vorher, am 22. März 2019, findet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt – hier sind alle Mitglieder des FC Dölsach herzlich eingeladen!

### WUSSTEN SIE DASS – UPDATES:

- in der Winterpause verließ uns unser Leihspieler von Rapid Lienz, Florian Brunner, in Richtung St. Jakob – alles GUTE Flo

- unser Spieler Alexander Gander wird aufgrund einer wieder akut gewordenen Knieverletzung im Frühjahr nicht mehr zur Verfügung stehen und voraussichtlich seine Fußballkarriere beenden
- unser Co-Trainer Lukas Klocker wird im Frühjahr eine weitere Babypause einlegen
- unser längjähriger Spieler und Vorstand Fabian Kashofer die „Erleuchtung“ hatte und seinen Hauptwohnsitz nach Dölsach verlegt hat
- unser KM-Trainer die „Wärme“ Dölsachs offensichtlich genießt und seinen Hauptwohnsitz von Kärnten näher an seine Wirkungsstätte nach Debant verlegt hat
- im Jänner einige der „Begrenzungsbäume“ im Süden der Sportanlage der Motorsäge zum Opfer fielen – mit Unterstützung der Gemeinde wurde dem längjährigen Wunsch des Vorstandes nachgegeben und die südliche Begrenzung ausgedünnt

### Die Finalisten unseres FIFA-Turniers mit 24 Teams:



Sieger: Christopher Stanglchner und Clemens Klocker.



Zweiter Platz: Michael Linder und Mathias Brunner.

um mehr Sonne auf den unteren Teil des Platzes zu bekommen.

- am 26. Jänner 2019 das 2. FC Dölsach-FIFA-Turnier mit 24 Mannschaften stattgefunden hat
- heuer KEIN großes FC Dölsach-Sommerfest mehr stattfindet
- anstelle des Sommerfestes am 1. Juni 2019 beim letzten Heimspiel gegen Matri 1 b ein Fest im kleinen Rahmen stattfinden wird.

LIVE on STAGE –



## FC Dölsach INFO



Liebe KINDER und Eltern,  
seit DONNERSTAG,  
21. Februar 2019,  
findet wieder wöchentlich der  
**FUSSBALLKINDERGARTEN**  
statt.

Also kommt vorbei und schaut es euch an!

Tag: DONNERSTAG  
Uhrzeit: 17.30 bis 18.30 Uhr  
Ort: Halle/VS Dölsach

Wir hoffen, IHR seid zahlreich  
dabei und freuen uns  
auf EUER kommen!!

FC Dölsach



## EINLADUNG

Der Sportverein **FC DÖLSACH** lädt **alle MITGLIEDER** zur

# JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2019

am

**FREITAG, 22. März 2019, um 20.00 Uhr**

im **Clubheim am Sportplatz Dölsach** recht herzlich ein.

### Tagesordnung:

- 1) Begrüßung durch den Obmann
- 2) Bericht des Obmannes und Rückblick
- 3) Ansprachen des Hauptvereinsobmannes und der Ehrengäste
- 4) Bericht des Kassiers
- 5) Bericht der Kassaprüfer
- 6) NEUWAHLEN
- 6) Vorschau auf 2019
- 7) Allfälliges und Anträge

Die Jahreshauptversammlung ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, wird die Jahreshauptversammlung nach einer halben Wartestunde bei jeder Anwesendenzahl beschlussfähig.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind mindestens drei Tage vor Beginn der Jahreshauptversammlung beim Vorstand (Obmann Dominic Mattersberger, 9991 Dölsach) schriftlich einzubringen.

Auf Deine verlässliche Teilnahme hoffend, verbleiben wir

mit sportlichen Grüßen  
für den Vorstand:

Dominic Mattersberger, Obmann



# GEMEINDE DÖLSACH

Bez. Lienz Plz. 9991 Tel. (04852) 64333 Fax: 64333-66

**Die neuen Müllsäcke können ab sofort im Gemeindeamt Dölsach abgeholt werden!  
Die Gebührenvorschreibung erfolgt am 30. April!**

# Müllabfuhr

Freitag, 11. Jänner 2019

Freitag, 25. Jänner

Freitag, 8. Februar

Freitag, 22. Februar

Freitag, 8. März

Freitag, 22. März

Freitag, 5. April

Freitag, 19. April

Freitag, 3. Mai

Freitag, 17. Mai

Freitag, 31. Mai

Freitag, 14. Juni

Freitag, 28. Juni

Freitag, 12. Juli

Freitag, 26. Juli

Freitag, 9. August

Freitag, 23. August

Freitag, 6. September

Freitag, 20. September

Freitag, 4. Oktober

Freitag, 18. Oktober

Freitag, 1. November

Freitag, 15. November

Freitag, 29. November

Freitag, 6. Dezember

Freitag, 20. Dezember

Freitag, 10. Jänner 2020

Freitag, 24. Jänner

Freitag, 7. Februar

Freitag, 21. Februar

Die Müllabfuhr erfolgt im 14-tägigen Rhythmus.

Änderungen vorbehalten!

Die Mindestmüllgebühr je Person und Jahr beträgt 39,60 €.

Die Müllsäcke sollten jeweils bis Freitag 7.00 Uhr früh an die Abfuhrstellen gebracht werden.

Papiercontainer für Altpapier – Glascontainer für Bunt- und Weißglas –  
Behälter für Verpackungsmaterial und Kunststoffe (gereinigte Plastikbecher usw.)  
sowie für Kleinalteisen sind an folgenden Stellen aufgestellt:

**DÖLSACH:** Recyclinghof (beim Sportplatz)

**STRIBACH:** Nähe Stribacher Säge

**GÖRTSCHACH-GÖDNACH:** Agrar-Garage oberhalb Schmiede Moser

Der Recyclinghof Dölsach beim Sportplatz ist jeden Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.  
Dort erfolgt die kostenlose Übernahme von Sperrmüll, Alteisen sowie Problemstoffen.

## K o m p o s t i e r u n g :

Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen sind die Bioabfälle getrennt zu sammeln. Haushalte, die keine Möglichkeit einer Eigenkompostierung haben, müssen den Biomüll in eigene Biobehälter sammeln, welche dann wöchentlich durch das Abfuhrunternehmen entleert werden. Strauch- und Grünschnitt kann beim Sportplatz Dölsach in den Container entsorgt werden

Diesen Plan aufbewahren und irgendwo sichtbar aufkleben!